



Turnverein Uhingen
1889 e.V.

Gemeinsam
aktiv!

51. Ausgabe März 2024

Jahresbericht

2023





4	Grußwort des Ehrenvorsitzenden
6	Protokoll der Jahres-Hauptversammlung 2023
12	Wirtschaftsausschuss
14	Tennis
15	Sängerkameradschaft
18	Spielmannszug
21	Jedermannturnen
23	Herzsport
24	Old but Gold
27	Frauenturnen Mittwochsgruppe
29	Fit und aktiv ab 65
30	Tanz
33	Sportakrobatik
36	Gymnastik und Fitness
37	Badminton
38	Elementarbereich
40	Sport und Spiel für Schülerinnen
41	Kampfsport
44	Frauengymnastik Montagsgruppe
45	Volleyball
46	Gerätturnen
50	Fitness-Studio
51	Handballteam Uhingen-Holzhausen
52	Abteilungen und Ansprechpartner
54	Das Jahr in Bildern

Jahres-Hauptversammlung



am Freitag, dem 22. März 2024

Beginn 19.30 Uhr in der TV-Halle

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Protokoll
4. Berichte
5. Entlastungen
6. Neuwahlen
7. Anträge
8. Verschiedenes



Grußwort des Ehrenvorsitzenden

Liebe Ehrenmitglieder, liebe Mitglieder,

bei jedem fälligen Bericht den ich abzugeben habe – sei es als aktiver Vorstand früher oder aktuell als Ehrenvorsitzender unseres TVU – wird mir immer mehr bewusst, dass die Zeit wie im Flug vergeht. Ja noch schlimmer, dass die Fluggeschwindigkeit scheinbar rasant zu steigen scheint. Dafür gibt es viele Gründe.

Vor allem aber dürfte es auch daran liegen, dass wir unablässig von schlimmen Ereignissen überschwemmt werden. So entwickelte sich vor über zwei Jahren ein kriegerischer Konflikt in Europa. Dieser Krieg hat direkte Auswirkungen auf unser Land aber auch auf die gesamte Vereinswelt, die eine beträchtliche Anzahl von ukrainischen Bürgern, insbesondere Kinder, Jugendliche und Frauen, die in Deutschland Schutz suchten, erste Kontakte schliessen ließ. Aber auch zahlreichen anderen Flüchtlingen, die vor verschiedenen Ursachen geflohen sind, seien es Naturkatastrophen, Klimawandel etc. bieten Vereine wie der TVU, die Möglichkeit sich zu assimilieren. Ein Aspekt, der in der Öffentlichkeit kaum wahrgenommen wird, aber sehr bedeutsam ist.

So übernehmen Vereine – besonders auch der TVU – gesellschaftspolitische Aufgaben und schaffen Begegnungsstätten für ein soziales Miteinander. Und dies für alle Altersgruppen und alle soziale Schichten.

Mit diesen Ausführungen bin ich natürlich weit weg von einem Bericht über den TVU. Aber der aktuelle gesellschaftliche Rahmen in dem der TVU sich bewegt, ist nicht unerheblich. So gehört sogar der unermessliche Konflikt in Nahost und auch die schwelenden Gefahren für unsere Demokratie hier genauso er-

wähnt. Um den Rahmen aber nicht völlig zu sprengen, will ich auf eine weitere Dokumentierung verzichten.

Nun aber zu meiner eigentlichen Aufgabe, die jedoch aus der Sicht eines Ehrenvorsitzenden – zwangsläufig also mehr im Sinne eines Beobachters als Berichterstatters – ausfallen wird. Trotzdem ist es mir eine Freude, an dieser Stelle Highlights und Errungenschaften unseres Vereins aufzuzeigen.

Beginnen möchte ich quasi mit dem Höhepunkt 2023, nämlich mit der erfolgreichen Ausrichtung des Gau-Kinder- und Jugendturnfestes mit rund 150 Helfern aus dem Verein und 900 Aktiven, für das es vom Turngau sowie zahlreichen Vereinen großes Lob gab. Dieses Event brachte aber nicht nur dem TVU Anerkennung, sondern war auch für die Stadt Uhingen eine positive Präsentation.

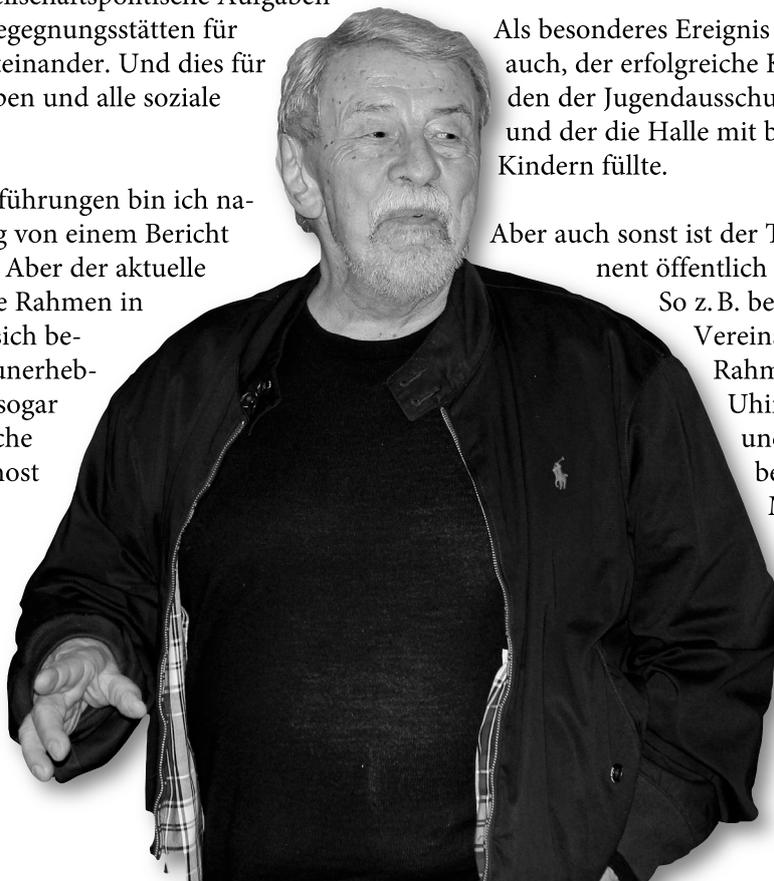
Ein besonderer Ausdruck gelebter Tradition zeigte das 125-jährige Bestehen unserer Sängerkameradschaft – eine der ältesten Abteilungen des TVU – die in ihrem gelungenen Festakt zum Ausdruck brachten, dass im TVU ein besonderes »Familien-Gen«, die alles überlagernde Klammer darstellt.

Als besonderes Ereignis war sicher auch, der erfolgreiche Kinderfasching, den der Jugendausschuss organisierte und der die Halle mit begeisterten Kindern füllte.

Aber auch sonst ist der TVU permanent öffentlich präsent.

So z. B. bei der ersten Vereinsbörse im Rahmen des Uhinger Sonntags und parallel – beim »Fest der Musik«.

Dem einen oder anderen dürfte aufgefallen





sein, dass unsere Vereinsgaststätte unter dem neuen Namen »Da Vinci« firmiert. Hintergrund dafür ist, dass wir nach fast 12 guten Jahren unsere Pächter Franco und Lucia im November als Betreiber der Gaststätte verabschiedeten. Zum Glück konnten wir aber mit Christina und Giovanna praktisch übergangslos würdige Nachfolger gewinnen.

Das waren aus meiner Sicht quasi die »herausragenden Events« des Berichtsjahres.

Nachfolgend will ich mehr auf den Alltag bzw. das Innenleben unseres TVU eingehen.

Unser Kurssystem mit zwei Kurssemestern pro Jahr ist nach wie vor eine feste – auch finanzielle – Größe.

Das Fitnessstudio wurde mit weiteren Geräten erweitert und bringt uns auch in diesem Bereich wachsende Mitgliederzahlen.

Unsere eigene Kletterwand hat sich fest etabliert und unser Übungsangebot qualitativ erweitert. Auch hier ist ein stetiger Zuwachs an Teilnehmern zu verzeichnen.

Im Rahmen der Sportlerehrungen der Stadtverwaltung Uhingen wurden zahlreiche TVU-Sportler für herausragende Leistungen im Jahr 2022 geehrt. Überhaupt konnten einige Abteilungen zahlreiche große sportliche Erfolge erzielen.

In das Geschehen der Stadt Uhingen beteiligt der TVU sich regelmäßig und umfänglich z. B. an der Ortsputzete, der Verteilung der »Gelbe Säcke« etc. Auch beim Schüler-Ferienprogramm boten wir 2023 wieder Angebote für Kinder und Jugendliche der Stadt.

Zum Schluss noch zwei wesentliche Anmerkungen:

Der Deutsche Turnerbund feierte sein 175-jähriges Bestehen und scheint so aktuell wie lange nicht mehr – das zeigen nicht zuletzt auch die stark steigenden Mitgliederzahlen des TVU.



Nicht nur im sportlichen und musikalischen Bereich ist der Turnverein Uhingen bestens aufgestellt. Auch die Bereiche Verwaltung und Organisation funktionieren bestens. So konnte mit Anica Ewald ein neues Teammitglied für die Geschäftsstelle gewonnen werden.

Abschließend will ich nochmal betonen, dass der TVU eine lebendige Gemeinschaft von Vereinsmitgliedern ist, die gemeinsam unvergessliche Momente schaffen können und in der Lage sind, große Herausforderungen zu meistern. So blicke ich voller Vorfreude auf die kommenden Jahre.

Ich wünsche Euch viel Freude beim Lesen dieser Broschüre mit den Berichten der Abteilungen für das Jahr 2023.

*Es grüßt Euch herzlich Euer
Hermann Möller
(Ehrevorsitzender)*



Protokoll der Jahres-Hauptversammlung 2023

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Ehrungen
3. Protokoll
4. Berichte
5. Entlastungen
6. Neuwahlen
7. Anträge
8. Verschiedenes

Anwesende Teilnehmer laut Umlafliste: 71

TOP 1: Begrüßung

Wie jedes Jahr erfolgte die Eröffnung der alljährlichen Hauptversammlung des TVU stimmungsvoll durch die Sängerkameradschaft. Sie gab die beiden Lieder »Lieber Wein statt Wasser« und »Arcobaleno« zum Besten. Auf diesen musikalischen Einstieg folgten die offizielle Eröffnung und das Grußwort durch den Vorsitzenden Verwaltung und Finanzen Jan Viohl. Er bedankte sich bei den Sängern für ihre humoristische Darbietung und zeigte sich sehr erfreut, dass die Abteilung der Sänger dieses Jahr ihr 125-jähriges Jubiläum feiert. Zu diesem Anlass wird es eine Feier am 18.11.2023 geben. Zudem bedankte er sich für das Erscheinen aller Anwesenden. Jan Viohl gab bekannt, dass die Hauptversammlung ordnungsgemäß und fristgerecht im Uhinger Mitteilungsblatt veröffentlicht wurde und die Einladung gemäß der Satzung erfolgte. Ebenso stellte er die Beschlussfähigkeit der Versammlung mit 71 stimmberechtigten Mitgliedern fest.

Zu Beginn der Hauptversammlung ist ein Protokollführer zu wählen. Wie die letzten Jahre erklärte sich Alexandra Mengs bereit,

das Protokoll der Hauptversammlung zu führen. Sie wurde ohne Gegenstimmen zur Protokollführerin gewählt. Anschließend verlas Jan Viohl die Tagesordnung. Aus dem Auditorium gab es weder Einwände zu der vorgetragenen Tagesordnung noch zusätzliche Punkte.

Daraufhin wurde wie jedes Jahr die traurige Pflicht erfüllt, den verstorbenen Vereinsmitgliedern mit einer Schweigeminute zu gedenken. Der Turnverein verlor im vergangenen Jahr seine Mitglieder Gertrud Bidlingmaier, Kurt Wolf, Karl-Otto Pflüger, Karl Weiler, Walter Danksagmüller, Gerhard Jester und Leopold Schano.

TOP 2: Ehrungen

Der Vorsitzende Verwaltung und Finanzen Jan Viohl rief den zweiten Tagesordnungspunkt der Ehrungen auf und übergab das Wort an Rolf Widmaier, der die vereinsinternen Ehrungen durchführte.

Als Auftakt zu jeder Ehrung gab Rolf Widmaier Hintergrundinformationen, was zum Zeitpunkt des Eintritts der zu Ehrenden den TVU bewegte.

Die bronzene Ehrennadel, die für eine Mitgliedschaft über 15 bis 25 Jahre verliehen wird, wurde an Julia Arndt, Stefan Arndt, Ute Blessing, Tanja Bühler, Peter Fiala, Markus Henning, Lilli Krauß, Günter Kühnert, Hannes Meyer, Fenja Nowotny und Pamela Schnattinger verliehen.

Mit der silbernen Ehrennadel, die an Mitglieder überreicht wird, die auf eine mindestens 25-jährige Mitgliedschaft zurückbli-





cken können, wurden Ute Dannenmann, Karl-Theo Degen, Petra Kielkopf, Ingrid Müllner, Renate Rabe, Wolfgang Schmid, Stephan Weber, Andreas Viohl, Roman König und Christian Beug ausgezeichnet.

Es folgte die Verleihung der goldenen Ehrennadel für Mitglieder, die auf eine 40-jährige Mitgliedschaft zurückblicken können.

Bernd Franz, Dietmar Frey, Walter Kenngott, Manfred Kümmerle, Joachim Schweizer und Irmgard Wissner wurden feierlich mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

Vor der Verleihung der Ehrennadeln mit Kranz für eine 50- oder 60-jährige Mitgliedschaft betonte Rolf Widmaier, wie wertvoll es ist, Leute wie diese Mitglieder im Verein zu haben, die dem Verein die Treue halten und sich engagieren. Die goldene Ehrennadel mit Kranz für eine 50-jährige Mitgliedschaft wurde an Werner Kühnle und Manfred Zipperer verliehen.

Franz Drösler, Fritz Scheufele, Ilse Schweizer und Karlheinz Stegmaier erhielten eine goldene Ehrennadel mit Kranz für eine 60-jährige Mitgliedschaft.

Alle Geehrten wurden mit viel Beifall beglückwünscht und die anwesenden Geehrten stießen mit einem Gläschen Sekt an.

Auf die vereinsinterne Ehrung folgte die Ehrung der Bundesvereinigung Deutscher Musikerverbände e.V. Diese Ehrung führte Horst Grill, Turnwart Musik und Spielmannswesen des Turngau Staufeu, durch. Dieser hob hervor, dass nichts wichtiger ist, als Leute, die lange Zeit im Verein aktiv sind und die Jugendlichen in das Vereinsleben einführen und mitziehen. Horst Grill ehrte die beiden Mitglieder

Kornelia Weller und Uwe Viohl. Kornelia Weller wurde für ihre 40-jährige Mitgliedschaft im Spielmannszug ausgezeichnet. Uwe Viohl wurde für seine 50 aktiven Jahre im Spielmannszug geehrt.

TOP 3 & 4: Protokoll & Berichte

In der diesjährigen Hauptversammlung wurden, mit dem Einverständnis der anwesenden Mitglieder, wie in den letzten Jahren die TOPs 3 und 4 zusammengelegt. Für alle anwesenden Mitglieder lag die 50. Ausgabe der TVU-Jahresinfo aus, in der das Protokoll der letzten Hauptversammlung und die Berichte aus den Abteilungen abgedruckt sind. Jan Viohl dankte Frank Schweizer für seine hervorragende Arbeit mit dem Jahresberichts-Heft und für die herausragende Erfüllung all seiner weiteren Aufgaben wie die Pflege der Webseite.

Anschließend begann Jan Viohl mit dem jährlichen Kassenbericht. Der Kassenbericht wurde nach den verschiedenen Bereichen aufgeteilt vorgetragen. Im ideellen Bereich wurden erfreulicherweise wachsende Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge aufgrund von steigenden Mitgliederzahlen vermerkt. Der TVU hat mittlerweile mehr Mitglieder als vor der Coronapandemie. Im ideellen Bereich konnte insgesamt ein leichter Zuwachs generiert werden. Im Bereich der Vermögensverwaltung sind im Unterschied zum letzten Jahr höhere Abschreibungen und höhere Pachteinnahmen zu verzeichnen. Insgesamt wurde im letzten Jahr ein deutlich höherer negativer Betrag erzielt, wobei dieser teilweise nur buchhalterisch generiert wurde. Im Bereich des Zweckbetriebs sind die Kurseinnahmen und weitere Einnahmepositionen im Vergleich zum letzten Jahr





gestiegen. Am Ende des Jahres ergab sich ein geringeres Defizit im Vergleich zum Vorjahr. Im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb konnte ein größerer Betrag erzielt werden im Vergleich zum vergangenen Jahr.

Insgesamt war das vergangene Jahr erfolgreich, da ein Überschuss von knapp über 7.000 Euro generiert wurde. Es war zwar deutlich weniger Überschuss als letztes Jahr, jedoch lässt sich dies durch verschiedene Punkte begründen. Jan Viohl gab an, dass der Verein unterm Strich finanziell gut dasteht und auch zukünftig seine Verbindlichkeiten tragen kann.

Des Weiteren erläuterte er den Beschluss zur Bildung von freien Rücklagen, um den finanziellen Handlungsspielraum des TVU in der Zukunft möglichst groß zu halten.

Abschließend zeigte Jan Viohl die Entwicklung der Mitglieder- und Teilnehmerzahlen des TVU in den vergangenen Jahren. Es ist erkennbar, dass die Mitgliederzahlen stark angestiegen sind. Herausragend ist, dass es solch einen Zuwachs trotz der Corona-Pandemie gab.

Nach dem Kassenbericht folgte der Bericht der Kassenprüfer. Da Werner Jüngling krankheitsbedingt abwesend war, attestierte Kassenprüfer Michael Lopin, auch stellvertretend für Werner Jüngling, dem Vorstand Verwaltung und Finanzen, dass ihnen im Rahmen der Kassenprüfung am 02.03.2023 auf der Geschäftsstelle des TVU alle erforderlichen Unterlagen vorgelegt wurden und diese ohne Probleme nachvollzogen werden konnten. So kamen sie zu dem Schluss, dass Jan Viohl sein Amt als Vorsitzender Verwaltung und Finanzen sehr sachkundig und korrekt ausgeführt hat und alle Zahlen des Vereinsjahrs richtig dargestellt hat. Sie dankten Jan Viohl für seine hervorra-

gende Arbeit und seinen Einsatz. Jan Viohl wurde einstimmig entlastet.

TOP 5: Entlastungen

Um den weiteren Ablauf der Versammlung zu sichern, wurde vor den weiteren Entlastungen ein Wahlleiter gewählt, der die Wahl der Vorsitzenden vollzieht. Aus dem Auditorium kamen keine Einwände zu der vorgeschlagenen Vorgehensweise und die Versammlung wählte Hermann Möller zum Wahlleiter für die TOPs 5 und 6. Hermann Möller, der Ehrenvorsitzende, ergriff das Wort und bedankte sich bei der jetzigen Vorstandschaft für ihr Engagement, ihre Einsatzbereitschaft und die Freude, mit der sie ihre Arbeit ausführt.

Er betonte, dass der ganze Verein stolz sein kann, solch eine motivierte Gruppe als Vorstandschaft zu haben. Hermann Möller beantragte die *en bloc*-Entlastung der Vorstandschaft, welche durch alle Anwesenden einstimmig gewährt wurde.

TOP 6: Neuwahlen

Anschließend an die Entlastung leitete Hermann Möller die Wahl des Vorsitzenden Verwaltung und Finanzen und des Vorsitzenden Öffentlichkeitsarbeit ein. Jan Viohl und Peter Hokenmaier wurden einstimmig zu den Vorsitzenden Verwaltung und Finanzen bzw. Öffentlichkeitsarbeit gewählt. Daraufhin übernahm Jan Viohl wieder die Leitung der Jahreshauptversammlung sowie die Leitung der Wahl der weiteren Funktionen.

Die Schriftführerin Alexandra Mengs (auf 2 Jahre), die beiden Beisitzer Matthias Jester und





Michael Rapp (auf 1 Jahr) und die Kassenprüfer Michael Lopin und Werner Jüngling (auf 1 Jahr) wurden einstimmig gewählt.

Gemäß der Satzung wurden die zuvor in verschiedenen Vereinsgremien gewählten Funktionen des Jugendvertreters, der Bereichsleiter

und der Abteilungsleiter einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Zum Abschluss des TOP 6 dankte Jan Viohl den Verantwortlichen für Geburtstagsbesuche Albert Frey und Hans Wenzelburger für ihre Wiederaufnahme der Geburtstagsbesuche.

Die Übersicht der Funktionen des Vereins ist wie folgt:

Vorstandschafft

Ehrenvorsitzender
Hermann Möller

Vorsitzender Verwaltung
und Finanzen
Jan Viohl

Vorsitzender Liegenschaften
und Beschaffungen
Rolf Widmaier

Vorsitzender Öffentlichkeitsarbeit
und Veranstaltungen
Peter Hokenmaier

Vorsitzende Sport
Nadine Ligendza

Pressewart
Frank Schweizer

Schriftführerin
Alexandra Mengers

Jugendvertreter
Vincent Schöllkopf

Beisitzer:

Matthias Jester
Michael Rapp

Kassenprüfer:

Werner Jüngling
Michael Lopin

Von der Hauptversammlung bestätigt wurden folgende Funktionen:

Bereichsleiter

Abteilungen
Michael Hohensteiner

Kurswesen
Susanne Widmaier

Rehasport
Nicht besetzt

Fitness-Studio
Nadine Heimsch

Abteilungsleiter

Handball
Jörg Schwamberger

Gerätturnen
Roland Hoffmann
Alexandra Mengers (stellvertretend)

Sportakrobatik
Anita Zipperer

Elementarbereich
Nadine Ligendza

Sport und Spiel für SchülerInnen
Michaela Ciupke

Kampfsport
Wolfgang Knaupp

Tanz
Sabrina Neumann

Gymnastik und Fitness
Harald Dürrmeier
Uschi Weiglsberger

Frauengymnastik
Waltraud Schmid

Jedermannturnen
Klaus Übele

Männerymnastik und Spiel
Manfred Zipperer

Badminton
Monika Haller
Selina Thiele (stellvertretend)

Tennis
Axel Werner

Herzsport
Jürgen Greiner

Fit und aktiv ab 65
Yvonne Lopin

Spielmannszug
Michael Ilgenfritz

Sängerkameradschaft
Willi Greis

Jugendballsport
David Lopin
Jule Müller

Klettern
Patrick Walther



TOP 7: Anträge

Es waren keine Anträge eingegangen.

TOP 8: Verschiedenes

Jan Vohl ergriff das Wort und berichtete, dass Anica Ewald als neue Mitarbeiterin auf der Geschäftsstelle eingestellt wurde. Natalie Arici verlässt die Geschäftsstelle zum Ende des Monats und lernt zur Zeit Anica Ewald in ihre Aufgaben ein. Anica Ewald hätte sich gerne persönlich vorgestellt, ist aber kurzfristig erkrankt.

Anschließend gab er eine weitere Neuerung bekannt. Franco Redina hat den Hausmeister-Posten übernommen. Anfragen zu Hausmeisteraufträgen sollen trotzdem weiterhin über die Vorstandschaft laufen und nicht direkt an Franco gehen.

Danach berichtete Rolf Widmaier über die aktuelle Situation im Fitness-Studio. Es sollen noch weitere Geräte angeschafft werden. Das Fitness-Studio wird somit weiter ausgebaut. Die Auslastung des Fitness-Studios ist insgesamt gut.

Im Anschluss daran kündigte Rolf Widmaier an, dass er nächstes Jahr nicht mehr zur Wahl zum Vorsitzenden Liegenschaften und Beschaffungen bereitstehen wird, da er altersbedingt das Amt nicht weiter ausführen werden kann.

Zum Abschluss seines Beitrags zu diesem TOP brachte Rolf Widmaier alle Anwesenden auf den aktuellen Stand zur Errichtung des Bike Parks. Die Stadt Uhingen plant auf dem Gelände des TVU die Errichtung des Bike Parks. Dieser soll eingezäunt werden und die Stadt trägt die Verantwortung für den Park.

Es gab eine weitere Wortmeldung zu diesem Tagesordnungspunkt: An der Hecke an der Heerstraße Richtung Ebersbach ist am ersten Abschnitt Unkraut nicht entfernt worden, während dies weiter hinten geschehen ist. Rolf Widmaier teilte mit, dass die Pflege dieses Stücks in der Verantwortung der Stadt Uhingen liegt. Dies soll auch schriftlich nochmals mit der Stadt Uhingen festgehalten werden, die Vereinbarung liegt dem Bürgermeister derzeit zur Prüfung vor. Das Unkraut wurde jedoch bereits entfernt.

Nadine Ligendza meldete sich zu Wort und kündigte an, dass der TVU dieses Jahr das Gau-Kinder- und Jugendturnfest ausrichten wird. Das Gau-Kinder- und Jugendturnfest ist die größte Breitensportveranstaltung im Kreis Göppingen mit über 1000 teilnehmenden Kindern aus den Vereinen des Turngau Staufen. Mit dieser Veranstaltung ist ein großer Aufwand mit Arbeitsdiensten etc. für den TVU verbunden. Die Planung und Organisation ist bereits gestartet. Der Vertrag mit dem Turngau Staufen wird noch unterschrieben. Zudem bekommt der Verein Unter-





stützung von der Stadt Uhingen für die Ausrichtung des Turnfests.

Anschließend daran ergriff Jan Viohl nochmals das Wort und teilte mit, dass sich im letzten Jahr als Unterausschuss des KSA alle musiktreibenden Vereine zusammengefunden haben. Dieses Jahr wird eine vergleichbare Zusammenarbeit auf Betreiben des TVU

zwischen allen sporttreibenden Vereinen Uhingens angestrebt.

Albert Frey merkte an, dass es bei der nächstjährigen Hauptversammlung ein Mikrofon für die Redner geben sollte, da einige TOPs in den hinteren Reihen nicht gut verstanden werden konnten.

Zum Abschluss der Hauptversammlung bedankte sich Jan Viohl bei Lucia und Franco für die vorzügliche Bewirtung und wünschte allen Mitgliedern einen schönen restlichen Abend. Anschließend wurde die Versammlung offiziell geschlossen.

Ende der Hauptversammlung: 21:00 Uhr

Protokollführerin:
Alexandra Mengs

Vorsitzender Verwaltung und Finanzen:
Jan Viohl

Ehrungen für viele Jahre der Treue zum Turnverein Uhingen im Rahmen der Hauptversammlung 2023 (TOP 2 des Protokolls)

Die »Goldene Vereinsnadel mit Kranz« (über 60 Jahre im TVU) erhielten: Franz Drösler, Fritz Scheufele, Ilse Schweizer und Karlheinz Stegmaier.

Die »Goldene Vereinsnadel mit Kranz« (über 50 Jahre im TVU) erhielten: Werner Kühnle und Manfred Zipperer.

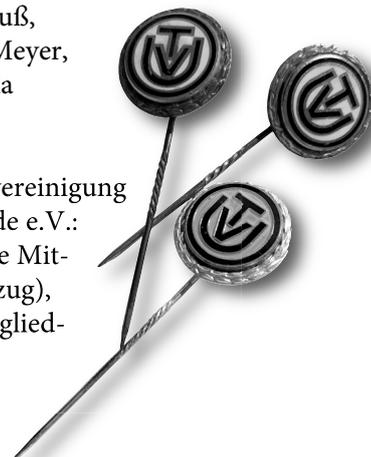
Die »Goldene Vereinsnadel« (40 Jahre im TVU) erhielten: Bernd Franz, Dietmar Frey, Walter Kenngott, Manfred Kümmerle, Joachim Schweizer und Irmgard Wissner.

Die »Silberne Vereinsnadel« (25 Jahre Mitglied) wurde überreicht an: Ute Dannenmann, Karl-Theo Degen, Petra Kielkopf, Ingrid Müllner, Renate Rabe,

Wolfgang Schmid, Stephan Weber, Andreas Viohl, Roman König und Christian Beug.

Für 15-jährige Mitgliedszeit im TVU wurden mit der »Bronzenen Vereinsnadel« ausgezeichnet: Julia Arndt, Stefan Arndt, Ute Blessing, Tanja Bühler, Peter Fiala, Markus Henning, Lilli Krauß, Günter Kühnert, Hannes Meyer, Fenja Nowotny und Pamela Schnattinger.

Ehrung durch die Bundesvereinigung Deutscher Musikerverbände e.V.: Kornelia Weller (40-jährige Mitgliedschaft im Spielmannszug), Uwe Viohl (50-jährige Mitgliedschaft im Spielmannszug).





Wirtschaftsausschuss

»DER NAME EINES VEREINS IST WIE DER RUF EINER PERSON. MAN ERARBEITET SICH EINEN GUTEN RUF, INDEM MAN VERSUCHT, SCHWERE AUFGABEN GUT ZU MEISTERN.«

2023 hatte es so richtig in sich. Zahlreiche Aufgaben und Veranstaltungen reiten sich aneinander.

Die erste Herausforderung war der **Kandelhock**, den wir zwischenzeitlich mit viel Routine und bewerten Teams beim Auf- und Abbau, hinter und vor dem Stand, als auch auf der Bühne bravourös gemeistert haben.

Gerade mal drei Wochen später bewältigten wir das **Gau-Kinder- und Jugendturnfest**. Diese Mamutaufgabe zeigte einmal mehr, dass wir uns auf einander verlassen können. Ca. 800 Teilnehmer plus Zuschauer und Funktionäre wurden innerhalb drei bis vier Stunden kulinarisch versorgt. Zudem wurde ein Rahmenprogramm angeboten, das sich sehen lassen konnte. Von der Bereitstellung von Sitzgelegenheiten und Überdachungen, Sportgeräten in der Halle und im Stadion, sowie Parkmöglichkeiten ganz zu schweigen. Es ist eine logistische Meisterleistung für einen Verein der so etwas nicht regelmäßig macht. Allen Beteiligten die dazu beigetragen haben an dieser Stelle nochmals vielen Dank!



Nach den Sommerferien starteten wir mit der zwischenzeitlich ebenfalls fest integrierten Gemeinschaftsaktion. Die Verteilung der aktuellen Flyer zu unserem umfangreichen Angebot beim TVU.

Am 25.11. war der TVU erneut gefragt. Bei der Verteilung der »Gelben Säcke« in Uhingen. Erfreulicherweise waren viele Kinder und Jugendliche aktiv. So dass die Verteilung nach ca. 2 ½ Stunden als »erfolgreich abgeschlossen« verbucht werden konnte. Der eine oder andere wärmte sich noch (von innen) mit einem kleinen Glühwein auf. Für die kleinen gab es wie üblich Kohlenhydrate in Form von Schokoriegel und Co.





Ein Ausblick auf die Termine 2024

22.03.2024	Jahreshauptversammlung
23.03.2024	Ortsputzede
29.–30.06.2024	Kandelhock
September 2024	Verteilung Angebotsflyer
November 2024	Verteilung »Gelbe Säcke«
07.12.2024	Jahresschlussfeier
08.12.2024	Nikolausfeier
Diverse Ausschusssitzungen	

Ich wünsche allen viel Spaß und Freude am gemeinsamen Sporteln und Festen beim TV Uhingen.

Peter Hokenmaier

An dieser Stelle möchte ich mich noch explizit bei Bernd Leichtle und Mathias Jester bedanken. Die beiden gehören ebenfalls zum Wirtschaftsteam und machen einen sehr guten Job. »Danke«. Denn nur gemeinsam sind wir stark.





Tennis



Für unsere Tennisabteilung begann das Jahr 2023 mit dem traditionellen Jahresessen der Abteilung Tennis, an dem 21 Vereinsmitglieder im Januar in der TVU-Gaststätte teilnahmen.

Bei der »Uhinger Putzete« waren wir im Frühjahr mit vier Tennislern im Einsatz und säuberten – bei frischen Temperaturen und sonnigem Wetter – das Gelände der Tennisanlage sowie die Heerstraße (von der TVU-Turnhalle bis zur Nassachtalbrücke). Darüber hinaus wurden von Mai bis August diverse Arbeitsdienste auf dem Tennisplatzgelände verrichtet.

Das Tennis-Trainingslager fand im sonnigen Südtirol in St. Martin vom 2.–6. Mai 2023 statt. Gutes und intensives Tennistraining sowie Wanderungen und Fahrradtouren verhalfen unseren Tennisherren zu einer außergewöhnlich guten Fitness bzw. Tennis-Frühform, die sich für die bevorstehende Tennissaison noch auszahlen sollte.

Von Mai bis Juli fanden unsere 6 Verbands-spiele statt, erstmals in der Altersgruppe Herren 55. Getragen von den zahlreichen TVU-Fans und einer in Topform befindlichen TVU-Tennismannschaft, konnte im letzten Saisonspiel in Treffelhausen die Meisterschaft gewonnen werden und damit der direkte Aufstieg in die Oberliga erfolgen – ein toller Erfolg für unsere Tennismannschaft!

Bedanken möchten wir uns bei den zahlreichen TVU-Tennis-Fans, die einmal mehr ein wichtiger Faktor für unsere Tennisherren bei den Verbandsspielen sind. Vor allem bei den

drei Heimspielen in dieser Saison, haben sie uns immer lautstark und frenetisch unterstützt – ohne sie wäre die Meisterschaft in diesem Jahr nicht möglich gewesen – herzlichen Dank dafür!

Am 26. Juli 2023 fand die Meisterschaftsfeier der Tennismannschaft auf dem Tennisgelände statt, wo Mannschaft und deren Familien »die Krüge hoch leben ließen«. Am 11. August 2023 fand das alljährliche Saisonabschluss-Grillen der Tennismannschaft auf dem Wochenendgrundstück von Team-Kapitän Axel Werner statt.

Eine Woche später traf sich die komplette Tennis-Herrenmannschaft noch zum »Chill & Grill« bei Andy Frankster im Nassachtal.

Im September war erstmals das TVU-Doppel Axel Werner/Thomas Schafnitzl (Andreas Frankster fehlte verletzungsbedingt) beim alljährlichen Strassacker-Tennisturnier in Süßen am Start. In einem 44-köpfigen Teilnehmerfeld konnte unser Herrendoppel einen ordentlichen 5. Platz belegen.

Ende November traf sich die Tennisherren-Mannschaft bei »Joop« Schafnitzl zum traditionellen Leberkäs-Abend mit Karteln und gemütlichem Jahresausklang.

Die Tennisabteilung freut sich mit allen TVU-Vereinsmitgliedern auf die nächstjährige Tennissaison und hofft auf zahlreiche Interessenten für den Tennissport sowie auf viele Gäste bei den Verbandsspielen der TVU-Tennismannschaft.

Axel Werner





So wie jedes Jahr war auch 2023 die Sängerversammlung am 13.01. der erste Termin für die Sängerkameradschaft. Alle Sänger mit Funktionen im Chor (Sangwart, Wander-/Kulturwart, Notenwart) wurden entlastet und für zwei Jahre wieder gewählt.

Am 18. März trafen wir uns mit unseren Frauen zu unserer Kaffee-Singstunde und eine Woche später sangen wir auf der Hauptversammlung des TVU.

Am 29. April war die nächste Veranstaltung, unser Kameradschaftsabend. In gemütlicher Runde bei Franco diskutierten wir bis in den späten Abend Themen aus allen Bereichen. Es war ein Genuss nach den Einschränkungen durch Corona endlich wieder zusammen zu sitzen.



Nachdem der Termin einige Male verschoben werden musste war es am 16. Mai endlich soweit. Wir fuhren mit zwei Autos (die Bahn streifte) nach Stuttgart zur Besichtigung der S21-Baustelle.

Nach einer kurzen Einführung im Besprechungsraum ging es, mit entsprechender Schutzkleidung ausgestattet, auf die Baustelle. Alle 28 Kelchstützen, die gemeinsam das Dach des Bahnhofs bilden, waren betoniert und ausgeschalt. Sie bilden später die mit Lichtkuppeln versehene natürliche Beleuchtung des Bahnhofs. Die 420 Meter langen Bahnsteige waren ebenso wie die acht Gleise gut zu erkennen. Da der Bahnhof eine Neigung von über einem Prozent hat ist jeder Kelch einzigartig und hat eine andere Höhe als der daneben stehende. Es ist faszinierend zu sehen wieviel Armierungseisen hier jeweils zusammengebunden werden. In jedem Kelch sind verschiedene Rinnen einmontiert damit der Beton in alle Ecken und Winkel fließen kann, selbst die Rüttler sind teilweise fest im Eisen eingebaut. Nach zwei Stunden war der interessante Besichtigungstermin zu Ende.

Am 17. Juni trafen wir uns zu einer Kaffee-Singstunde mit unseren Frauen.

Am 25. Juni unterhielten wir die Zuhörer beim Kandelhock mit einem offenen Liedersingen gemeinsam mit dem Gesangsverein und dem schwäbischen Albverein.



Pünktlich treffen sich am 30. Juni sechs Sänger und vier Frauen zur Abfahrt nach Dinkelsbühl wo wir einen dreitägigen Ausflug verbringen. Doch zuerst schauen wir in Schwäbisch Hall die sehenswerte, aktuelle Ausstellung in der Kunsthalle Würth und in der Johanniterkirche »Alte Meister in der Sammlung Würth« an. Nach einer Stärkung fahren wir weiter nach Dinkelsbühl in unser Hotel. Ein Nachtwächter – Rundgang zu den verschiedenen Lokalen der Stadt ist der gelungene Abschluss des Tages.

Am Samstag werden wir von unserem Fremdenführer am Hotel abgeholt und in das Städtchen geführt. Er weiß zu jedem Haus eine Geschichte zu erzählen. Hochinteressant sind die aktuellen Maßnahmen der Stadträte zur Erhaltung des mittelalterlichen Aussehens der Häuser, von der Beschriftung der Läden bis

zur Erhaltung der Fassaden in den originalen Farben und Formen. Die Geschichte um das Brezelfenster im Dom ist genauso spannend wie die Rettung der Stadt vor den herannahenden Schweden durch die Kinder. Am Nachmittag haben wir beim gleichen Gästeführer eine Führung zum Thema »Hexen«. Wir sehen das Scharfrichterhaus, den Henkersturm und die Folterkammer von Dinkelsbühl. Woran ist der Henker auch für auswärtige Besucher der Stadt zu erkennen, wie lange und wie oft darf beziehungsweise muss jemand gefoltert werden, welche Strafen gibt es für welche Straftaten? Alle grausigen Details weiß unser Gästeführer zu berichten.

Am Abend besuchen wir zum Ausgleich das Landestheater Dinkelsbühl. Wir erfahren hier wie drei fesche Burschen mittels eines Strip-tease an Frauen kommen wollen und doch als Landeier enden. (Den Frauen hat »es« hörbar gefallen). Doch auch das schönste Wochenende geht einmal vorbei. Wir nehmen Abschied von Dinkelsbühl und fahren nach Feuchtwangen. Dort gibt es das einzige Sängermuseum Deutschlands. Da müssen wir natürlich hin! Wie gingen die Kaiser und Könige mit Sängerguppen um, warum und wann wurden die Chorverbände gegründet und viele Themen mehr wurden erläutert. Einfach sehenswert! Zum Abschluss trafen wir uns im Andechser in Göppingen.

Ohne Sommerpause geht es dieses Jahr weiter. Denn wir proben für eine besondere Veranstaltung: Die Sängerkameradschaft wird 125 Jahre alt und dieses Jubiläum wollen wir gemeinsam mit dem Gesangverein »City Chorus«, dem Spielmannszug und den Abteilungen Old but Gold und Badminton des TVU feiern. Die





Sänger sind sogar bereit, an zwei Samstagen zur Probe zu kommen.

Dann endlich ist es soweit. Am 18. November 2023 ist die Halle von der Abteilung Badminton vorbereitet und alles ist aufs Beste dekoriert. Mit der Begrüßung durch den Sangwart wird die Veranstaltung eröffnet. Jürgen Osswald führt in seiner gewohnten humorvollen Art durch das Programm. Nach dem ersten Gesangsblock der Sängerkameradschaft folgt die Begrüßung durch den Ehrenvorsitzenden Hermann Möller und die stellvertretende Bürgermeisterin Frau Braun. Unsere Gäste des City Chorus bestreiten den nächsten Teil des Programms. Die Damen der Abteilung Old but Gold zeigen uns, wie beweglich ein Körper sein kann!

Nach dem musikalischen Rückblick auf dem Zeitstrahl mit entsprechenden Liedern aus der jeweiligen Epoche, vorgetragen gemeinsam durch den Spielmannszug und der Sängerkameradschaft, wird die Bühne umgebaut für den Höhepunkt der Veranstaltung. Musikalisch umrahmt von der Sängerkameradschaft wird das satirische Werk »Fantastische Abenteuer des Don Quijote« von der Abteilung Badminton vorgeführt. Der Ritter Don Quijote will sich in der Schenke zum blauen Affen zum Ritter schlagen lassen, kämpft mit seinem Diener Sancho auf dem dünnen Klepper Rosinante gegen alles Böse und Gesindel, träumt vom unverletzlich machenden Helm des Mohrenkönigs Mambrin unter dem Vogelbeerbaum, verehrt die edle Dulcinea und kämpft in der Arena zu Saragossa ein ruhmreiches Turnier.



Nach der Zugabe, dem Stück »In der Arena zu Saragossa«, klingt ein wunderbarer Abend aus.

Am nächsten Morgen treffen sich einige Sänger zum aufräumen und nach dem Putzen wird gemeinsam mit zwei Helfern der Abteilung Klettern der Bodenschutz der Turnhalle wieder entfernt. Danke an alle für die Hilfe und Unterstützung. Ohne euch hätten wir das nicht geschafft!

Eine Woche später, am 25.11. ist unser Kamerad Albert Frey verstorben. Er hinterlässt eine große Lücke bei uns!

Wie jedes Jahr eröffnen wir am 9.12. die Jahresschlussfeier des TVU, (Der Bajazzo, darf i's Dirndl lieben, Roll Jordan roll, füllt euer Glas mit Whisky).

Am 16.12 findet die Weihnachtsfeier der Sänger statt und am 27.12. beendet die traditionelle Weihnachtswanderung zur Gaststätte Salmis in der Turnhalle Holzhausen das Jahr.

Im abgelaufenen Jahr hatten wir drei fünfundsechzigste Geburtstage zu feiern: Willi Greis, Martin Biber und Wolfgang Schall.

Willi Greis





Spielmannszug



Nach der Weihnachtspause ging es am 09. Januar wieder los. Die Instrumente und Notenordner wurden hervorgeholt und abging's in den Musikraum in der Turnhalle. Die Musikstücke für den Narrenumzug in Neuhausen wurden besprochen und ausgewählt. Parallel zu unseren Musikproben wurden auch gemeinsame Proben mit dem Spielmannszug Süßen abgehalten. Dann stand der Fastnachtsumzug auf der Tagungsordnung. Bei trockenem Wetter waren wieder tausende von Besuchern an die Umzugstrecke gekommen. Wir wurden herzlich begrüßt und mit Applaus bedacht, nachdem erwähnt wurde, dass wir schon über 40 mal am Umzug teilge-



nommen haben. Bei Pizza und Pasta ließen wir den Abend bei da Franco ausklingen.

Die ersten Sitzungstermine im Verein und im Turngau standen auf dem Terminkalender. Viele Veranstaltungen für das laufende Jahr mussten geplant und organisiert werden. Der Gauturntag in Albershausen fand diesmal statt. Die Eröffnung durften wir musikalisch umrahmen. Unser Turngaufachwart Horst Grill nahm an der Sitzung teil.

In unserer Abteilungsversammlung konnten alle Posten besetzt werden. Vielen Dank für die Bereitschaft ein Amt anzunehmen. An der Hauptversammlung des TVU konnten verdiente Musikerinnen und Musiker mit der Ehrennadel des Bundesverbands Deutscher Musikverbände ausgezeichnet werden.

Wir beschlossen am bayrischen Landesturnfest in Regensburg teilzunehmen. Gleichzeitig wurde das 1. Deutsche Turnermusikerfest, 175 Jahre Turnermusik, gefeiert. Es fanden viele musikalische Veranstaltungen mit Platzkonzerten, Wertungsmusizieren und einem Festzug parallel zu den sportlichen Wettkämpfen statt. Über 900 Musiker aus 26 Vereinen aus der ganzen Bundesrepublik waren angereist. Die bayrische Stadt Regensburg mit der herrlichen Altstadt, dem Dom und der 1000 Jahre





alten Brücke über die Donau ist auch eine Reise wert.

Zusammen mit dem Musikzug Eislingen marschierten wir im traditionellen Maientagsumzug mit. Dazu wurden mit den drei Musikgemeinschaften Sonderproben und Marschproben abgehalten. Denn Umzug und einen Beitrag unserer Spielgemeinschaft übertrug das Regionale Fernsehen Filstalwelle.

Am Kandelhock, die Veranstaltung der Uhinger Vereine, versorgten wir die Besucher am TVU-Stand mit Getränken. Bei den tropischen Temperaturen floss das Bier und auch andere Getränke in strömen. Über das Jahr nahmen wir auch einige Arbeitsdienste für den Verein war.

Im Juli ging es Schlag auf Schlag. Jedes Wochenende stand ein Auftritt auf dem Terminplan. Jubiläums-Festzug Eislingen, Stadtfest Süßen, Kinderfest Bezgernriet und das Gaujugend- und Kinderturnfest, ausgerichtet vom TVU. Die Musikgemeinschaft eröffnete musikalisch das Nachmittagsprogramm. An vielen Versorgungsständen waren wir im Arbeitsdienst tätig.

Endlich fand unser Grillabschlussfest vor der Sommerpause statt. Endlich verschnaufen!

Aber Halt! An eine Sommerpause war nicht zu denken. Zwischenzeitlich kam die Zusage für die Teilnahme an dem Weinfest in Bernkastel-Kues. Das Musikprogramm für die drei Platzkonzerte und den Festzug musste erweitert und überarbeitet werden. So probten wir weiterhin jeden Montag auch zusammen mit dem Spielmannszug Süßen. Anfang September ging's für drei Tage an die Mosel. Jetzt waren wir schon das fünfte Mal dabei. Ein Jahr mussten wir wegen Corona pausieren. Die Konzerte in der Altstadt von Bernkastel waren anstrengend, auch wenn sie über den Tag verteilt waren. Viele Besucher aus der Region und dem Ausland bevölkerten den Ort. Es waren auch wieder Musikgruppen aus den Niederlanden vertreten und die tolle weinselige Stimmung steckte einfach an.

Am Tag der offenen Tür in Uhingen, hatten wir den Tag der Musik organisiert. Nach unzähligen Besprechungen mit Vertretern der musik- und gesangtreibenden Vereinen, der Stadt, des Handels- und Gewerbevereins, fand diese Veranstaltung auf dem Parkplatz um das Auditorium statt. Über den Tag verteilt fanden verschiedene Musikvorträge und zum Abschluss das gemeinsame Musizieren und Singen der Europahymne statt. Einige hatten Liedblätter dabei und wenige begleiteten den Beitrag mit ihrem eigenen Instrument. Die





Besucher und Mitwirkenden waren begeistert, sogar die Medien waren voll des Lobes. Toll, toll war von vielen Seiten zu hören. Wir hoffen, dass die Veranstaltung sich auch positiv für unsere Gesangs- und Musikvereinigungen auswirkt.

In Süßen spielten wir ein Ständchen zu einem runden Geburtstag. Der Abend klang gemütlich bei Speis und Trank aus. Vielen Dank.

Einige Musiker nahmen an dem dreitägigen Landeslehrgang der Turnermusiker in der Jugendherberge in Hohenstaufen teil. Swing und südamerikanische Rhythmen standen auf dem Programm. Es war sehr fordernd und die Dozenten drückten auch mal ein Auge zu. Die Geselligkeit mit den Gemeinschaften aus Biberach, Süßen, Esslingen, Kenzingen, Göppingen und Uhingen wurde ebenfalls gepflegt. Es wurden noch einige Lehrgänge und eine Marschprobe im Turngau abgehalten.



Viel Zeit haben wir, vor allem unser musikalischer Leiter für das Gesangs- und Musikstück zum 125-jährigen Jubiläum der Sängerabteilung investiert. Verschiedene Lieder aus der langen Geschichte der Abteilung wurden erarbeitet und geprobt. Zum Start erklang das Turnerlied, gefolgt von Hoch auf dem gelben Wagen, Veronika der Lenz ist da, das knallrote Gummiboot, rote Lippen soll man küssen, Marmor, Stein und Eisen bricht und Tage wie diese. Wir gratulieren natürlich auch zu dem Fest.

Zur Jahresschlussfeier unseres TVU standen wir natürlich wieder mit vier musikalischen Beiträgen auf der Bühne.

In geselliger Runde liesen wir das Jahr mit einer kleinen Feier vor den Weihnachtsfeiertagen ausklingen. Für das Jahr 2024 mussten wir unsere Teilnahme für den Narrenumzug in Neuhausen bereits zusagen und es liegen auch schon Anfragen für weitere Veranstaltungen vor.

Mit unseren Musikfreunden vom Spielmannszug Süßen bilden wir jetzt schon seit 2009 eine Musikgemeinschaft. Wir besprechen und erarbeiten alles zusammen. Vielen Dank an die Süßener Musiker. Natürlich auch einen Dank an meine Uhinger Musiker und Freunde.

Michael Ilgenfritz





In diesem Jahr hat, Gott sei Dank, Corona keinen Einfluss auf den Ablauf unseres Trainings gehabt. Am 3. Januar ging es im neuen Jahr wieder los. Am Anfang des Jahres war die Teilnehmerzahl nicht so groß. Durch lange Krankheiten haben Wolfgang, Karl-Heinz und Rudi gefehlt, Sie haben sich mit »Bravour« zurückgekämpft, um wieder mit uns Training zu machen. Ein paar Mal ist uns gelungen mit der vollen Teilnehmerzahl von 17 Aktiven unseren Übungsabend durchzuführen.

Dienstag, ab 19.00 Uhr geht das Training los. Die Mehrzahl spielt Korbball zum Aufwärmen, die anderen betätigen sich im Krafraum.

Laufband, Home-Trainer und Gewichte stehen zur Verfügung, dann folgt Gymnastik unter der Leitung unseres Trainers Manfred und zum Schluss mit viel Engagement, Volleyball.

Leider haben wir auch in diesem Jahr einen langjährigen Jedermannturner (Eintritt in den TVU 1956) für immer verloren. Am 9.10.2023 ist Werner Frey gestorben. Er hat mit uns im Juni noch seinen 85. Geburtstag gefeiert.

Wir wurden auch dieses Jahr zu »runden« Geburtstagen in unserer TVU-Gaststätte eingeladen. Am 14. Februar war es unser Willi zum 90. Geburtstag. Er ist für sein Alter sehr





fit und spielt noch Volleyball mit. Am 7. März lud uns Rudi Fähnrich zum 70. ein und dann am 16. Mai war es Sieghard (unser Jüngster) der seinen 60. mit uns feierte. Zum Schluss feierte Ernst seinen 80. mit uns. Auch in diesem Jahr hat unser routiniertes Putzteam am Kandelhock, sonntagsmorgens sauber gemacht. Vielen Dank dafür.

Am Dienstag, dem 25.7. konnten wir wieder auf Willis »Güttele« unser traditionelles Ranchfest abhalten. Zuerst war Sonnenschein, aber dann wurden wir doch von Starkregen über rascht. Unter Willis »Vordächle« saßen wir gemütlich um das Lagerfeuer. Wir möchten uns bei den Spendern für Getränke, Brot, Rettich und Backsteinkäse bedanken. Besonderer Dank natürlich an Willi.

Am 2.8. sind wir bei durchwachsenem Wetter vom Weilheimer Parkplatz aus zum Pfundhardthof gewandert. Wir saßen dieses Mal nicht unter dem Nussenbaum sondern in der Scheune. Es hat trotzdem hervorragend geschmeckt. Im September haben wir noch eine kleine Wanderung in der Öde (Faurndau-Jebenhausen) gemacht. Einkehr war im Waldbesen in Faurndau. Leider gibt es den Besen im Nassachtal nicht mehr. Er war immer bei uns fest im Programm. Unser Jahresabschluss fand am Samstag, dem 2.12. statt. Wir dankten unserem Übungsleiter Manfred für seine ausgewogene Gymnastik.

Auch bei Erhard für genaue und gewissenhafte Führung der Kasse über 20 Jahre. Gerd zeigte einen Film über Mexiko. Besonders interessant waren die waghalsigen Klippenspringer von Acapulco. Dafür vielen Dank Gerd. Mit gutem Essen in der Vereinsgaststätte ging der Abend harmonisch zu Ende. Die neuen Wirtsleute haben viel dazu beigetragen.

Ich möchte mich sehr für die gute Kameradschaft und Hilfsbereitschaft bedanken.

Für 2024 wünsche ich uns allen viel Gesundheit, dass wir auch im neuen Jahr unseren Sport machen können. Wir brauchen jeden Mann für zwei volle Mannschaften zum Volleyball spielen.

Klaus Uebele





Ein vielfältiges Angebot an sportlichen, musischen, tänzerischen und sonstigen Aktivitäten, kurz gesagt ein rundum Sport- und Bewegungspaket für die gesamte Familie vom Baby bis zum Senior ist seit vielen Jahren eines der Markenzeichen des Turnverein Uhingen. Alle Bereiche der körperlichen, seelischen und sportlichen Seite werden mit den Angeboten abgedeckt.

Einen breiten Raum nimmt in diesem Angebot des Turnvereins der Rehabilitationssport ein. Wegbereiter für den Rehasport beim TV Uhingen war vor vielen Jahren, genauer gesagt 2004, also vor nun 20 Jahren, die Gründung einer Herzsportgruppe. Neuere Erkenntnisse in der Medizin und die Erkenntnis, dass Bewegung nicht schädlich sein kann wenn sie wie im speziellen Falle unter Anleitung ausgeübt wird, führten unter der Regie von unserem Vorstand Rolf Widmaier zur, wie oben erwähnten, Gründung der Herzsportgruppe und sie war damit die Keimzelle des heutigen umfangreichen Rehasport-Angebotes innerhalb des Turnvereins Uhingen. Auch wenn Teilnehmer der ersten Stunde durch vielerlei Umstände nicht mehr aktiv sein können, können wir uns über ein Nachlassen an Teilnehmer und Bewerber für eine Aufnahme in eine Sportgruppe nicht beklagen. Gemeinsam mit anderen in der Gruppe oder einzeln können wir jeden Donnerstagabend unsere Übungen durchführen uns gegenseitig stützen und unterstützen.



Dies gilt sowohl für rein sportliche Übungen mit oder ohne diverse Geräten als auch im Ausdauerbereich, aber auch bei Übungen im sogenannten neurokinetischen Bereich also in einem Bereich in welchem die individuelle Hirnleistungsfähigkeit und kognitive Fähigkeiten umfassend trainiert werden und so zu einem positiven den gesamten Menschen betreffenden Bild beitragen. Ein ganz dickes Lob sei an dieser Stelle unseren Übungsleitern Pamela sowie Rolf gemacht, haben sie es doch verstanden, die Abende abwechslungsreich und kurzweilig zu gestalten. Ein Dank an dieser Stelle auch an die uns betreuenden Ärzte welche uns mit Rat und Tat zur Seite standen und ohne deren Anwesenheit kein Koronarsport stattfinden könnte.

So bleibt nur zu hoffen, dass dieser nun erreichte Zustand anhält und wir auch in Zukunft uns jeden Donnerstag in der Turnhalle zum gemeinsamen Sport und Spiel treffen können.

Jürgen Greiner





Unser besonderes zehntes Jahr 2023 startete gleich im Januar ganz aufregend mit dem »Showact des Jahres«. Dazu sind wir nach Hannover gereist und verbrachten dort ein schönes Wochenende miteinander. Wir erreichten mit einem starken Auftritt das große Finale der Fortgeschrittenen und landeten schließlich auf dem beachtlichen 5. Platz. Viel Energie wurde mit Sicherheit in die sehr gute Organisation der Veranstaltung gesteckt. Weniger Energie war in den Umkleidekabinen zu finden. Abschreckend kalt rannten wir alle durch das Wasser der Duschen, was mehr eine Kneipp Kur, als eine Entspannung war. Wir sahen das als einen amüsanten Abschluss unseres Ausflugs.

Eine Woche später holten wir unsere Weihnachtsfeier nach – gemütlich im ruhigen Januar nach einem aufregenden Dezember. Wir durften eine lustig, störrische Eselwanderung machen, was einem

»Führungsseminar« ähnelte, da jeder grüne Grashalm verlockend interessant für die Esel war. Im Anschluss aßen wir in der Zachersmühle viel und lecker. Passend zu unserem Anlass wurde sogar noch einmal die Weihnachtsdekoration liebevoll auf den Tischen platziert.

Im Februar, am schmutzigen Doschdig, feierten wir mit den Fratellis in Rechberghausen ausgiebig den bunten Fasching. Durch die ausgelassene Stimmung hatten wir mit unserem »Helene Party Auftritt« einen Riesenspaß, sodass wir auch noch im Anschluss lange getanzt und die Cocktailbar besucht haben.

Beim Tanzgardefest in Wäscheneuren feierten wir im März 45 Jahre Tanzgarde in der Bürenhalle mit unserem Auftritt »Gegen den Strom«. Ganz spontan gaben wir auf Wunsch des Publikums noch sehr gerne eine stimmungsvolle Zugabe in Form unseres mitreißenden Faschingsauftritts. Bei so viel Begeisterung hatten wir gleich doppelten Spaß auf der Bühne.



Eine Woche später nahmen wir an der Jahresfeier des Musikvereins Salach teil, wo wir – neben den Reden, Wahlen und Ehrungen – als eingeladene Gäste, eine Tanzeinlage zeigen durften.

Wie im Jahr 2022 wollten wir im Juni erneut zur Dance Night nach Baltringen, um am Showdance Cup teilnehmen zu können. Dafür liefen unsere Vorbereitungen im Mai bereits auf Hochtouren. Wir hatten nämlich keinen neueren Auftritt, als den, den wir bereits im Jahr zuvor dort gezeigt hatten. Deshalb nahmen wir unsere altbewährte und mitreißende Show »Jacksons Gold«, passten ihn auf uns aktuell an und glänzten im Michael Jackson Medley. Unsere neueren Oldies hatten diesen Auftritt allerdings noch nie aufge-





führt. Sie tanzten diese Choreografie zum ersten Mal. Sehr stolz waren wir dabei auf unseren jüngsten Neuzuwachs Lara. Im Mai 2023 hinzugekommen, lernte sie den Auftritt mit einer Disziplin und Geschwindigkeit, wie keine Zweite. Zusammen konnten wir während des Cups im Juni glänzen und feierten am Schluss den 2. Platz in der Kategorie Publikumsvoting. Stolz und glücklich ließen wir die Veranstaltung mit einer wunderschönen Partynacht ausklingen.

Ein altbekanntes und sehr besonderes Highlight, das immer am letzten Juniwochenende stattfindet, ist der Uhinger Kandelhock. Dort durften wir natürlich auch wieder unseren Teil dazu beitragen. Unsere legendäre Cocktailbar bringt neben ansteckender Partymusik, wohlwühliger Deko und grandios schönem Personal, natürlich lecker schmackhafte Cocktails. Wer sie noch nicht probiert hat, sollte sie im Jahr 2024 nicht verpassen. Wir können es jetzt schon kaum erwarten!

Gestärkt von den Sommervibes nahmen wir im August an einem weiteren Showtanzwettbewerb teil, ausgerichtet vom MV Erolzheim. Wir genossen eine mega Show, hatten Riesen-

spaß und holten den unglaublichen 1. Platz in der Jurywertung und den wundervollen 3. Platz in der Publikumswertung. Es war eine sehr ausgelassene, positive und sportliche Veranstaltung.



Ab September stürzten wir uns in die Vorbereitungen unseres brandneuen Auftritts, den wir beim Gaufrauentag zum ersten Mal präsentieren durften. Es gab Extra-Treffen wegen der Requisiten & der Kostüme und zusätzliche Trainings, um alle akrobatischen Elemente und Choreografien zu optimieren. Anfang November feierten wir dann in Reichenbach im Täle unsere sehr aufregende Premiere. Im Auftritt »Farbenhaft« zeigen wir vielfältige Emotionen,

die in uns Menschen vorgehen und vertanzen ein stimmungsvolles Miteinander. Der Aufwand hatte sich definitiv gelohnt. Nicht nur, dass uns der tosende Applaus des Publikums belohnte. Es wurde auch eine Zugabe eingefordert, die das Publikum natürlich auch bekam. Darüber hinaus erreichten wir unseren Traum, uns wieder für die atemberaubende Turngala 2024 zu qualifizieren. Dort dürfen wir im Januar in Göppingen in beiden Shows als Regionalgruppe an den Start





gehen. Dafür legten wir uns im Dezember mit Zusatztrainings ins Zeug, schmückten unser Outfit mit funkelnden Pailletten und optimierten unsere Requisiten, um das sportbegeisterte Publikum unterhalten und mitreißen zu können. Wir freuen uns schon darauf, im Jahresbericht 2024 Details über die Turngala erzählen zu können!

Unsere Sänger des TVU feierten im November ihr – sage und schreibe – 125 jähriges Jubiläum. Dazu wünschten sie sich, dass wir Oldies ihr Abendprogramm mit zwei Auftritten ergänzen. Wir fühlten uns geehrt und machten das sehr gerne. Es war schön, ein Teil dieser tollen Veranstaltung gewesen sein zu dürfen. Der Abend war lustig, musikalisch und emotional.

In der Abteilungswedhachtsfeier der Sportakrobaten waren wir dieses Jahr auch eingeladen, unsere Show aufzuführen. So konnten die aktiven Sportler sehen, was ein Teil ihrer

Trainer jeden Freitagabend in der Halle treibt. Außerdem sahen sie, wohin es sie selbst vielleicht in ein paar Jahren oder Jahrzehnten führen könnte:)

Wir freuten uns so sehr, in diesem Jahr unseren »farbenaften« Auftritt bei der Jahresschlussfeier des TVU vor heimischem Publikum zeigen zu können. Es war für uns eine schöne und lange gemeinschaftliche Abschlussfeier, um das Jahr ausklingen zu lassen. Als wir auf der Bühne standen, gaben wir bekannt, dass wir unser 10 jähriges Jubiläum »Old but Gold« feierten. Wir sind erstaunt und voller Stolz, dass es uns bereits seit 10 Jahren als Showgruppe gibt. Wir hoffen, dass wir weiterhin noch sehr lange bestehen bleiben und auch in Zukunft so viel Spaß und Sportlichkeit an den Tag legen.

Tanja Bühler





UNSER MOTTO: FIT UND BEWEGLICH BLEIBEN.

Um 18:00 Uhr treffen wir uns mittwochs in der Turnhalle. Wir dehnen und kräftigen unsere Muskeln und Gelenke mit und ohne Hilfsmittel, trainieren Koordinations- und Gleichgewichtsübungen für die Stabilität unseres Körpers, wobei Spaß und Spiel auch nicht zu kurz kommen, sowie das Nachturnen, das findet im Anschluss der Turnstunde in der TV-Gaststätte statt, dann wird bei bester Unterhaltung viel gelacht.

Nach der Weihnachtspause haben wir im Januar mit viel Freude und Motivation unser Training wieder aufgenommen.

Waltraud, unsere Übungsleiterin, war leider Anfang des Jahres gesundheitlich angeschlagen, wir sind dankbar, dass ihre Co-Trainerin Michaela Ciupke die Trainingsstunden bis Juli übernommen hat, auch Yvonne Lopin hat einige Vertretungsstunden übernommen. Von uns Allen ein großes Dankeschön.

Am 27. Januar waren wir zur Theatervorstellung in Rechberghausen. Die musikalische Komödie »Beatles an Bord« war kurzweilig und sehr unterhaltsam, wir waren begeistert und hatten einen schönen Abend. Karin, ist Mitglied dieser Theatergruppe und gewährte

uns im Anschluss der Vorstellung noch einen Einblick in die hintere Kulisse des Theaters.

Bei herrlichem Wetter im Juni machten wir einen Ausflug zur Bundes-Gartenschau nach Mannheim. Los ging's mit dem Bus, organisiert von der VHS Uhingen. Mit einer kleinen Führung starteten wir im Luisenpark. Die alten Baumbestände und die herrliche schöne Blumen und Gartenlandschaft waren sehr beeindruckend. Mit einer Seilbahn fuhren wir dann ins neu gestaltete Gartengelände Spinelli, ein riesiges Gelände mit vielen abwechslungsreichen Gärten, Blumenhallen und Erlebnisplätzen. Die Aufenthaltsdauer war zu kurz um alles zu sehen. Der Ausflug war ein Erlebnis.



Im Juli haben wir im Haldenbergstadion das Gaukinderturnfest mit einer reichhaltigen Kuchentheke, dem Kaffee- und Getränkeservice unterstützt. Wir haben viele Kuchen gebacken und die Gäste bestens bewirtet.





Unsere Herbstwanderung führte uns dieses Jahr in die Heimatstadt von Ilse Kopitzki nach Schwäbisch Hall. Wir fuhren mit dem Zug nach Hesselental dort starteten wir unsere Wanderung. Zunächst besichtigten wir das Kloster Großsomburg, danach liefen wir an der Lauter entlang in die Innenstadt Hall. Hungrig nahmen wir dann in einem Gasthaus mit leckerer regionaler Küche unser Mittagessen ein. Anschließend führte uns die Stadtführung zu den vielen historischen Gebäuden. Die Stadtgeschichte war spannend und sehr beeindruckend. Natürlich durfte eine ausführliche Kaffee und Kuchenpause nicht fehlen. Im überfüllten Zug, gemeinsam mit vielen Gästen des Canstatter Wasens, fuhren wir am Abend wieder heim.



Zur Weihnachtsfeier trafen wir uns am 13. Dezember in der TV-Gaststätte. Mit einem schmackhaften Abendessen und guter Stimmung verabschiedeten wir uns für dieses Jahr und freuen uns auf ein Neues.



Angelika Wagner



Am 11.01.2023 begannen wir mit dem neuen Turnerjahr. Erfreulich ist, dass eine neue Mitturnerin (die Roswitha) zu uns gekommen ist.

Am 15.02. feierten wir unseren »Fasnet« alle hatten sich »narrisch« gerichtet. Natürlich sangen wir Faschingslieder, tanzten und hatten somit unsere Bewegungsübungen für die Beine und für den Mund. Für die Abkühlung des Mundwerks holten wir nicht die Feuerwehr, sondern wir tranken diverse Flüssigkeiten. Zum Beispiel Sekt (ohne Alkohol) und viele anderen trinkbaren Flüssigkeiten. Natürlich braucht auch der Magen eine gute Grundlage, aber für alles war gesorgt.

Wir vergaßen fast die Zeit, so mussten wir ganz eilig aufräumen, weil die nächste Gruppe gekommen ist. Aber es tut ganz gut, wenn man mal seinen Gefühlen freien Lauf lassen kann, nachdem wir uns im Vorjahr nur eingeschränkt bewegen konnten.

Am 26.07. fand unser Sommer-Abschlussfest für unserer Gruppe statt. Eigentlich wollten wir zum Tennisplatz und dort feiern, aber es war erbärmlich heiß, deswegen sind wir ganz brav in die Turnhalle, dort haben wir SCHON WIEDER ein bisschen gefeiert, um 18 Uhr war das Ende. Alles in allem war es ein schöner Abschluss.

Am 06.09. waren die Ferien vorbei. Wir ließen es langsam angehen, schließlich hatten wir

Urlaub, manch eine verreiste und wer einmal eine Reise tut der hat was zu erzählen.

Seit September ist die Maria da, im November begann die Beate mit uns zu turnen, somit sind wir 17 Frauen.

Am 13.12. hatten wir unsere Weihnachtsfeier. Wir waren eine Truppe von 15 Damen. Um 16.30 Uhr begannen wir mit der Begrüßung. Nachdem wir alle ankamen und zur Ruhe fanden las die Yvonne eine schöne Geschichte vor. Nach vielen regen Gesprächen zwischen uns las auch ich eine Geschichte zum Nachdenken vor. Als sich alles beruhigt hatte las auch ich eine Geschichte zu Nachdenken vor, denn auch die Rückbesinnung sollte man zu Weihnachten nicht vergessen.

Als wir dann das leckere Essen verspeist hatten sangen wir noch einige Weihnachtslieder. Die Stimmung war sehr nachdenklich und schön. Dann ist die nächste Gruppe gekommen.

Wir haben uns etwa um Halb Sieben auf den Heimweg gemacht. Am 10.01.2024 ist die nächste Turnstunde. Hoffentlich in alter Frische.

Ich wünsche allen alles Gute für das »Neue Jahr« vor allem Gesundheit.

Hildegard Webinger



Tanz



Das Jahr startete trainingsreich mit vielen zusätzlichen Trainings, um für die zahlreichen anstehende Auftritte perfekt vorbereitet zu sein.

Wir wurden vom Sportkreis Göppingen zur Jugendsportschau im Februar in Süßen eingeladen, um dort einen Auftritt zwischen den vielen Ehrungen zu machen. Dort zeigten die **Precious Dancers** ihren neuen Tanz, welchen wir den »rote Hosen Tanz« nennen. Er ist zu poppiger TikTok Musik und gab einigen neuen Tänzerinnen die Chance bei uns einzusteigen. Der Auftritt bei der Jugendsportschau war ein großes Event für uns, denn endlich hatten wir das Gefühl es geht wieder so richtig los. Zu neunt rockten wir die Bühne und hatten einen lustigen Abend, welchen wir gemeinsam im Loom in Eislingen ausklingen ließen.

Direkt zwei Tage später fand die Vitawell Messe in der Werfthalle, wieder zur gewohnten Jahreszeit, statt. Alle Showgruppen der Abteilung waren hier vertreten. Die **Precious Little Kids** ab 6 Jahren eröffneten unsere Auftrittsreihe mit ihrem Tanz zum Musiktitel »Good Vibes«. Weiter ging es mit den **Precious**



Kids, welche erstmalig ihren Tanz zu »Be Myself« zeigten.

Die **Precious Little Teens & Teens** traten zusammen als Mega-Crew auf, mit insgesamt 14 Tänzerinnen nutzten sie die ganze Auftrittfläche aus. Natürlich durften auch die **Precious Dancers** an diesem Tag nicht fehlen.

Wir freuten uns sehr, als uns die Abteilung Handball für ihr Sponsorenevent als Halbzeitshow gebucht hat. Am 04.03.2023 war es dann so weit und wir besuchten mal eine andere Turnhalle in UHINGEN, die Haldenberg Halle. Der erste Auftritt in der Halbzeit des Frauenspiels, der **Precious Little Teens & Teens** verlief ein bisschen anders, bis bei den **Precious Dancers** die Musik ausfiel. Wie sich herausstellte, passierte das bei der Anlage noch häufiger im Verlauf der Veranstaltung.

Dann war der Moderator, welche das Spiel kommentierte, einfach nicht mehr zu hören und nach einiger Zeit, nachdem die Anlage neu gestartet wurde, ging es weiter. Also wurde es für uns etwas aufregend und ich organisierte eine Alternative. Die Herren-Mannschaft hatte eine große Musikbox, welche wir für unsere nachfolgenden Auftritte nutzten. Das Publikum nahm es uns nicht übel und wir wurden mit viel Applaus beschenkt. Ein gelungenes Event mit tollem Feedback auf den Fluren.

Im April fand das Dance Festival in Rechberghausen statt. Für dieses Event hatten wir uns bereits im Jahr 2019 angemeldet und eigentlich sollte es im Frühjahr 2020 stattfinden.



Seitdem wurde es immer wieder verschoben, erst um ein ganzes Jahr, dann um ein halbes und dann nochmal und nochmal.

Also trainierten wir fleißig für den Wettbewerb mit unserem neuen Tanz (und nicht mit dem initial gemeldeten). Dieses Mal waren neben den **Precious Dancers** auch die **Precious Little Teens & Precious Teens**, welche gemeinsam auf der Bühne standen dabei. Passender weiße hatten alle Gruppen rot, weiß, schwarze Outfits und wir passten supergut zusammen. Das obligatorische gemeinsame Schminken in der Turnhalle und dann die Anfahrt nach Rechberghausen gehörten trotz mehrjähriger Pause dazu. Mit 24 Tänzerinnen hatten wir eine Umkleekabine für uns allein und konnten uns hier nochmal auf unsere Auftritte vorbereiten. Diese liefen wie am Schnürchen nur die Platzierungen zeigten das leider nicht wieder. Schwamm drüber wir hatten Spaß und das ist für uns die Hauptsache.

Im April habe ich (Sabrina Neumann) meine Prüfung, in Sport in der Prävention – allgemeines Gesundheitstraining, für die B Trainer Lizenz erfolgreich abgeschlossen. Meine Lehrprobe zum Thema »Belastungsempfinden beim Ausdauertraining« mit Hilfe der BORG-Skala und dem Einsatz von Musik hat mich vor eine Herausforderung gestellt, die ich dank meiner tollen Teilnehmer in meinen Unterrichtsstunden super vorbereiten und dadurch meistern können.

Beim Kandelhock konnten wir dieses Jahr nicht wie gewohnt die beiden

Bedienungsnachtschichten besetzten, da Hochzeiten, Geburtstage und Urlaube das verhinderten. Trotzdem waren wir mit allen Gruppen am Sonntag zahlreich bei den Auftritten vertreten. Die **Precious Little Kids & Precious Kids** tanzten das erste Mal in ihren neuen weiß gelben T-Shirts und strahlten dabei in die Kameras. Das schauten sich die **Precious Teens & Dancers** ab und alle lieferten bombastische Auftritte ab.

Der letzte Auftritt, für den wir im Jahr 2023 gebucht waren, war beim Kindergartenfest vom Kindergarten Schmiedefeld in Uhingen hier durften unsere Kinder- und Jugendgruppen den Kindergartenkinder und Eltern etwas Abwechslung den heißen Nachmittag mit über 30 Grad bringen. Die fleißigen Tänzerinnen wurden anschließend mit Essens- und Getränkegutscheinen verwöhnt.

Einen Tag später standen die **Precious Little Kids, Kids & Teens** direkt wieder auf der Bühne beim Ebersbacher Stadtfest. Wir freuen uns auch hier sehr im Nachbarort dabei sein zu dürfen und unsere eingeübten Tänze zu zeigen. Noch kurz vor dem Auftritt hatte eine Wespe eine Tänzerin gestochen, doch sie biss auf die Zähne und alle tanzten gemeinsam auf der Bühne, als wäre nichts gewesen.

Auch in diesem Sommer nutzen wir die Zeit für ein paar Tik Tok Tänze, die wir rund um die Turnhalle filmten. Über die QR-Codes kannst du dir diese anschauen. Einfach das Handy mit der Kamera App oder einer QR-Code-Lese-App draufhalten und los geht's.



Barbie

Natürlich ging auch der Barbie Trend an uns nicht vorbei und die **Precious Little Teens & Teens** studierten ein TikTok ein, welches wir dann in unsere neue Halle filmten. Die Mädchen hatten sich dazu, ganz in Rosa gehüllt.

Am Verkaufsoffenen Sonntag im Herbst in Uhingen bekamen wir wieder von Herrn Frey die Chance vor seinem Modehaus auf dem Laufsteg, von der Modenschau, uns zu präsentieren. Alle Gruppen, von jung bis alt waren hier vertreten und performten auf dem schmalen Laufsteg. Mit insg. 17 Kids hatten sie es eindeutig am engsten und die **Precious Little Teens & Teens** zogen es vor, vor dem Laufsteg zu tanzen. Das Wetter spielte super mit und wir konnten die Sonnenstrahlen nochmal richtig genießen.



Make Your Day

Beim Gaufrauentreffen in Reichenbach im Täle zeigten die **Precious Dancers** auch ohne mich, dass es weiterläuft. Zu dem Zeitpunkt war ich in meinem Jahresurlaub und trotzdem blieb die Tanzwelt in Uhingen nicht stillstehen. Franziska Hehn übernahm alle Gruppen,



sodass kein Training ausfallen musste und weiterhin alle sportlich dabeibleiben konnten. Vielen Dank für deine Unterstützung, seit so vielen Jahren! Nicht zu vergessen unsere zwei Engel Aida & Lara, die uns wo sie nur können unter die Arme greifen und uns manchmal etwas Luft zum Atmen verschaffen. Vielen Dank, es ist außerordentlich in eurem Alter sich so zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen.

Und der letzte Auftritt des Jahres war natürlich wieder beim Turnverein bei der Jahresfeier, hier zeigten unsere Teenager im bunten Licht, dass sie die Bühne rocken können.

Sabrina Neumann





Total entspannt starteten wir Trainer ins Neue Jahr. Gemeinsam mit den restlichen Übungsleitern des Vereins genossen wir auf Einladung des TVU das abwechslungsreiche Programm der Turngala des STB, die traditionsgemäß zu Jahresbeginn in der Göppinger EWS Arena stattfindet. Auch der Besuch der Sportler-ehrung des Sportkreises in der Sport- und Kulturhalle Süßen war eine angenehme Pflichtaufgabe, bei der einige unserer Mädels auf Grund besonderer sportlicher Leistungen eine Ehrungsplakette überreicht bekamen.

Im Hintergrund wurde natürlich schon lange wieder kräftig trainiert und choreographiert, denn in den Osterferien stand als erster Wettkampf des Jahres, der internationale Mäußnest

ten Wettkampf und gewannen durch zwei sauber geturnte Übungen zwei Silbermedaillen. Beim Acro-Festival des Nachwuchses erkämpften sich Lina Zepf und Sophie Debnar im Wettkampf WKK den 1. Platz. Durch den überraschenden Titelgewinn in der Schülerklasse hatten sich Maria, Mia und Paula für die nächsthöhere Altersklasse der Jugend qualifiziert und holten auch in Grafenau Gold in Balance. Für Leonie Häusler, Laura Hafner und Hannah Ertl war es der letzte gemeinsame Wettkampf, den sie mit Platz 4 in Dynamic und Platz 5 in Balance und im Mehrkampf in der Altersklasse Junioren 2 beendeten.

Auch der Nachwuchs durfte sich schon wieder mit der württ. Konkurrenz messen. Diesmal



Acro Cup in Albershausen auf dem Terminplan, bei dem drei Trios und zwei unserer Damenpaare am Start waren. Bei starker internationaler Konkurrenz kamen leider nur Lena Hafner und Mariella Herz ins begehrte Finale.

Die zwei folgenden Wochenenden waren den Württ. Meisterschaften der verschiedenen Altersklassen, sowie den Nachwuchswettkämpfen gewidmet. Zunächst gingen die Schüler und Junioren 1 in Kirchberg/Jagst auf die Matte. Bei ihrem erst zweiten gemeinsamen Start konnten sich Maria Hoffmann, Mia Colucci und Paula Schneider gleich den Sieg in der Balance Übung sichern und somit einen württembergischen Meistertitel in der Altersklasse Schüler mit nach Hause bringen. Lena und Mariella steigerten sich deutlich zum letz-

glänzten Lea Dormann und Missemi Pöge mit einer tollen Übung und siegten vor Lina und Sophie.

Als Vorbereitung für die deutschen Meisterschaften gingen Chiara Walther, Emilia Colucci und Nele Albrecht beim internationalen Sachsenpokal in Riesa an den Start, wo sie Platz 5 im Finale belegten.

Am Pfingstwochenende führte uns die Reise zu den Deutschen Meisterschaften der Schüler und Junioren 2 mal wieder ins wunderschöne Dresden. Nachdem der Ankunftstag noch mit gemütlichem Sightseeing verbracht wurde, galt es an den beiden nächsten Tagen sich voll und ganz auf den Wettkampf zu konzentrieren. Lena und Mariella präsentieren sich an diesem



Wochenende in Bestform und zauberten zwei tolle Übungen auf die Matte. In der Balanceübung landeten sie auf dem undankbaren vierten Platz, nachdem sie einen Abzug in Kauf nehmen mussten, der ihnen die Bronzemedaille kostete. Den Frust aus dem ersten Durchgang, verwandelten sie in Motivation und konnten in Dynamic durch eine tolle Übung die ersehnte Bronzemedaille gewinnen.



Nach all den Wettkämpfen kamen wir einer Einladung an den Bodensee nach, wo wir bei der Abschlussveranstaltung des Gauturntags in Ailingen mit zwei Auftritten das turnbegeisterte Publikum erfreuten. Auch unser Nachwuchs

präsentierte sich bei Vorführungen am Kandelhock, beim Sommerfest des Kindergartens in Rechberghausen und beim Gau-Kinder- und Jugendturnfest im Haldenbergstadion, wo auch viele Abteilungsmitglieder den Verein durch Arbeitsdienste unterstützt haben.

Bereits zwei Wochen später wurden im Rahmen der Ruhrgames in Duisburg die Deutschen Meisterschaften in der Altersklasse Junioren 1 (11–18 Jahre) ausgetragen. Über 5.000 Athletinnen und Athleten aus 30 Ländern waren insgesamt 19 verschiedenen Sportarten dort am Start. Die Sportakrobaten präsentierten ihre Wettkampfübungen bei fast tropischen Temperaturen in der früheren Kraftzentrale des längst stillgelegten Hochofens. Trotz einer sehr ausdrucksstarken Dynamic Übung schrammten Chiara, Emilia und Nele haarscharf am Einzug ins Finale vorbei.

Unseren Sommerabschluss mit abschließendem Grillen einschließlich der Eltern, hatte es leider etwas verregnet, was aber der Stimmung keinen Abbruch tat.

Nach diesem Ausflug in den »Ruhrpott« trennten sich leider die Wege der drei Mädels. Chiara startet inzwischen in einem Trio in Startgemeinschaft mit Albershausen und Nele ist wieder zu ihrer Tanzgarde auf den Fildern zurückgekehrt.

Gleich nach den Sommerferien, in denen natürlich auch, mal mehr und mal weniger, trainiert wurde, lud die Stadt Ugingen zur Sportlerehrung ein. Durch den Ausfall wegen Corona war im Rahmen eines kleinen Unterhaltungsprogramms eine große Anzahl von Sportlern zu ehren, die sich dann noch bei kleinen Häppchen stärken konnten.

Unsere »Großen« sind natürlich für die Minis kleine Idole – und dass es im Nachwuchs keine Lücke gibt, bieten wir in gewissen Zeitabständen Schnuppertrainings für talentierte Kids an, die immer gut besucht sind. Zugleich zum letzten Termin Ende September wechselte auch das Übungsleiter Team. Lena Stegmaier, die bis dahin hauptverantwortlich für unsere Kleinsten war, hat sich beruflich verändert, so dass Nachfolge dringend gefragt war. Unsere ehemaligen aktiven Sportlerinnen Katharina Mühlig und Annkristin Kosper haben mit Verstärkung von Chiara Walther diese Aufgabe gerne übernommen.

Als lebende Wegweiser, nicht mehr von der Uhinger Bildungsmesse wegzudenken, zeigten Anfang Oktober Laura und Leonie den Besuchern auf eine besondere Art den Weg durch das Auditorium.





Im November galt es schon wieder an die Vorführungen zur Weihnachtsfeier zu denken.

Um die verschiedenen Auftritte einzustudieren, nutzten wir vor allem unser Übernachtungswochenende in der Turnhalle. Außer Training standen auch Spiele, ein Filmabend und ein Wettbewerb zur Findung eines Schlachtrufes auf dem Programm. Natürlich durfte am Abend das leckere Fingerfood Buffet nicht fehlen. Nach einer kurzen Nacht, einem guten Frühstück und noch einer Trainingseinheit am Morgen wurden alle Kinder zur Mittagszeit wohlbehalten an ihre Eltern zurückgegeben.

Vor Jahresende wollten jedoch alle noch Wettkämpfe bestreiten und endlich, die zum großen Teil gesponserten Einturnanzüge einweihen. **Auf diesem Weg möchten wir uns ganz herzlich bei den Familien Pöge und Kospel, sowie der Bären-Apotheke in Ursenwang für die tolle finanzielle Unterstützung bedanken.**

Bei der 1. Deutschen Nachwuchsmeisterschaft in Ebersbach haben 10 unserer jungen Sportlerinnen erfolgreich teilgenommen. In der Altersklasse KFL 1 (6–11 Jahre) überraschten unsere jüngsten Starterinnen Carolina Jester und Frida Dittrich mit einer fehlerfreien und ausdrucksstarken Übung, für die sie mit der Bronzemedaille belohnt wurden. Auch alle anderen Teilnehmerinnen zeigten, dass sie teilweise in kurzer Zeit schon viel gelernt hatten.



Zum Saisonabschluss lud der SVM Mergelstetten zum traditionellen Herbstpokal auf die Ostalb ein, bei dem regelmäßig alle Formationen sämtlicher Altersklassen gegeneinander starten. Bei einer riesigen Beteiligung von insgesamt 29 Einheiten konnte sich vor allem unser neu formiertes Trio mit Laura Hafner, Leonie Häusler und Samia Schwab über einen tollen 4. Platz bei ihrem Wettkampfdebüt freuen. Alle unsere Nachwuchseinheiten, die anschließend beim KFL Mannschaftspokal auf der Matte zu sehen waren, kamen makellos durch ihre Übungen und wurden mit einem guten 5. Platz belohnt.

Nachdem die »Großen« beim Jubiläum des TV Kressbronn mit 2 Auftritten, beim Handballspiel von Frisch Auf Göppingen und natürlich bei unserer TVU Jahresfeier das Publikum erfreuten, kamen alle anderen Mädels bei der Nikolausfeier auf die Bühne. Selbst unsere Kleinsten, die erst ganz kurze Zeit dabei sind, zeigten dann auch noch bei unserer Abteilungsweihnachtsfeier, dass sie schon viel gelernt haben. Bei einem gemütlichen Abend mit Programm, Quiz, Fingerfood Buffet, Glühwein und Punsch ließen wir mit Eltern und Kindern das Jahr ausklingen.

Als vorgezogenes Weihnachtsgeschenk war es gedacht, die Nachricht vom Deutschen Sportakrobatikverband, dass Lena Hafner und Mariella Herz vom Bundestrainer in den Deutschen Nachwuchskader nominiert wurden. Die Freude in der Abteilung war riesengroß, doch leider hat Mariella ihre erst kurze Akrobatiklaufbahn inzwischen beendet. Anstatt dessen freuten sich Maria Hoffmann, Mia Colucci und Paula Schneider sehr, in den Württ. Landeskader aufgenommen zu werden.

Nachdem sich das Kalenderjahr 2023 nun Gott sei Dank wieder als ein ganz »normales« Jahr entwickelt hat, war unser Terminkalender gut gefüllt. Deshalb möchte ich mich bei allen Beteiligten, die zum reibungslosen Ablauf beigetragen haben, ganz herzlich bedanken.

Anita Zipperer



Gymnastik und Fitness



bereit und bringen gekonnt Abwechslung in das wöchentliche Sportprogramm. Bei uns kommt keine Körperpartie und auch der Spaß am Sport nicht zu kurz.

Mit dem eigenen Körpergewicht oder den vorhandenen Sportgeräten (Hantel, Pezziball, Blackroll, Flexibar, Terraband) werden Übungen vom Übungsleiter gezeigt und können sehr gut nachgeturnt werden.

Eine fetzige Musikauswahl des jeweiligen Übungsleiters fördert die sportliche Motivation jedes Einzelnen, zur Faschings- und auch zur Weihnachtszeit wird die Musikrichtung als entsprechendes Schmankerl angepasst. An Weihnachten kann man auch einige Weihnachtsmützen im Turnraum durch die Gegend wackeln sehen. Im Anschluss an die Turnstunde gibt es die Möglichkeit, sich bei einer Partie Volleyball weiter auszupeinern und sich danach zum gemütlichen Teil auf einen Absacker in der Vereinsgaststätte zu treffen.



Der Zukunft gegenüber ist unsere Turngruppe ebenfalls sehr aufgeschlossen. Um die Weihnachtszeit starteten wir den Versuch, künstliche Intelligenz in Roboterform als Übungsleiter einzusetzen. Nachdem der Versuch mit »Rad schlagen« und »Baggern« gescheitert ist, wurde einstimmig beschlossen beim Übungsleiter »Mensch« zu bleiben.



Das Sommerprogramm gestaltet unsere Gruppe sehr abwechslungsreich. So werden steile Berge mit einem Picknick im Gepäck erklommen oder es wird in einen im Tal liegenden Biergarten hinab gestiegen. An Freizeitideen mangelt es nicht, es werden immer sehr lustige und gesellige Ausflüge unternommen.

Wir Übungsleiter freuen uns über die wieder sehr rege Beteiligung im Jahr 2023 und freuen uns auf ein sportliches neues Jahr 2024. Gerne darf jeder, der sich in diesem Bericht angesprochen fühlt, zum Schnuppern und Mitmachen vorbeikommen.

Harald, Peter und Katja

Unsere Turngruppe ist ein bunt gemischter Haufen aus liebevollen Sportlern und Sportlerinnen jeden Alters. Zuverlässig wird jeden Mittwoch ab 19 Uhr im UG der TVU Halle geturnt. Das Sportprogramm besteht aus unterschiedlichen Übungen für ein gutes Körper- und Balancegefühl. Drei Übungsleiter stehen



Die superschnelle Sportart

Beim Badminton kann der Ball eine Geschwindigkeit von bis zu 400 km/h erreichen. Schnelle Reflexe, Kraft und Ausdauer sind hier gefordert, aber auch Gefühl, damit man seinen Gegenspieler/in über das Spielfeld scheuchen kann, z. B. mit ganz knapp über das Netz gespielten Bällen oder auch mit nach hinten in die Ecke geschlagenen Bällen. Die Schläge werden von oben, unten, mit Vorhand- oder Rückhandschlag ausgeführt.

Gespielt wird im Einzel auf die inneren Seitenlinien (im Doppelfeld) oder auch in einem Einzelfeld. Beim Doppel zählen die äusseren Seitenlinien. Im Einzel spielen 2 Damen bzw. 2 Herren, im Doppel 4 Damen bzw. 4 Herren gegeneinander, im Mix sind es gemischte Spielpaare. Punktgewinne im Spiel erzielt man, wenn der Gegner den Ball nicht mehr retournieren kann bzw. ins »Aus« schlägt. Dann erfolgt auch der Wechsel des Aufschlagrechts. Der Aufschlag muss immer diagonal ausgeführt werden, bei gerader Punktzahl von der rechten, bei ungerader von der linken Spielfeldhälfte.

Die Erwachsenen trainieren immer freitags von 20.15 Uhr bis 22.00 Uhr in der Halle Ost und neuerdings zusätzlich noch ab ca. 21.15 Uhr in der Halle West. Unsere Jugend musste auf Grund der starken Nachfrage in zwei Gruppen aufgeteilt werden. Donnerstags trainieren die Kids 8–11 Jahre von 16.30 Uhr bis 17.45 Uhr in der Halle Nord. Die Jugendlichen ab 12 Jahren trainieren immer freitags von 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Die Übungsleiter sind Monika Haller, Michael Lopin und

Alexandra Bohl. Wir sind eine Sport- und Freizeitgruppe, die keine aktiven Mannschaften hat.

Aktivitäten im Jahr 2023

Im November 2023 machten die Erwachsenen vom Parkplatz des TVU eine Fackelwanderung nach Wangen in den »Besen« (mit Zwischenstopps) zu einem gemütlichen Abend.

Die Jugendgruppen trafen sich im Dezember 2023 zum Pizzaessen in unserer Vereinsgaststätte, dies war ein sehr netter und lustiger Abend.

Am 18. November 2023 haben wir unsere Sänger vom TVU tatkräftig als Don Quichotte-Gruppe unterstützt, was für sehr viel Erheiterung sorgte, besonders unser Jan als Don Quichotte und Michael als Dulcinea. Nochmals herzlichen Dank an alle, die zu diesem sehr gelungenen Auftritt beigetragen haben.

Zu guter Letzt: sollte jemand Interesse am Badminton haben, darf er sich gerne unter der email-Adresse m.haller@tv-uhingen.de melden.

Es könnte jedoch sein, dass man auf Grund der begrenzten Spielmöglichkeiten zuerst mal auf die Warteliste kommt, dies sollte aber kein Hinderungsgrund sein, denn wir versuchen alles möglich zu machen.

*Monika Haller
Selina Thiele*





Elementarbereich



Pampersliga

für 1- bis 2-jährige, Mittwoch oder Freitag
9:15 Uhr–10:00 Uhr und 14:15 Uhr–15:15 Uhr



Vorschulturnen

für 4- bis 5-jährige,
Mittwoch 15:00 Uhr–16:00 Uhr



Eltern-Kind-Turnen

für 2- bis 3-jährige, Freitag 10:15 Uhr–11:15
Uhr und 15:30 Uhr–16:30 Uhr

Vorschulturnen

für 5- bis 6-jährige,
Mittwoch 16:00 Uhr–17:00 Uhr

Das Jahr startete mit vier gut gefüllten Turngruppen, die auch im weiteren Verlauf des Jahres gut gefüllt blieben. Die schön ausgeplanten Stunden mit Liedern, Kniereitern und kleinen Spielen und vor allem auch die tollen Geräteaufbauten sorgten für regen Zulauf das ganze Jahr über.

Vorschulturnen

Samstag 10:30 – 11:30

Natalie Buri zeigte nach wie vor jede Turnstunde vollen Einsatz und sorgte bei allen Teilnehmern für viel Freude. Im Herbst waren die Kastanien- und die Blätter-Stunden der Renner. Und zum Jahresabschluss durften der Punsch und die Kekse natürlich auch nicht fehlen.

Eltern-Kind-Turnen

für 2½- bis 4-jährige,
Samstag 09:30 Uhr–10:30 Uhr

Vielen Dank Natalie für deinen Einsatz!

Nadine Ligendza

Das Turnjahr 2023 startete wieder mit gut gefüllten Gruppen und einem straffen Programm. Wir starteten mit der Teilnahme am alljährlichen Ortsputzede. An diesem Tag gehen alle Uhinger Vereine durch die Botanik und sammeln all den Müll ein, der dort das Jahr über verteilt wird – und das ist traurigerweise nicht wenig. Trotz des etwas unangenehmen Wetters versammelten sich einige Kinder mit ihren Eltern an einem Samstagmorgen vor der Halle – bewaffnet mit Handschuhen, Mülltüten und Greifzangen. Die Kinder zeigten eine enorme Ausdauer in akribischer Kleinstarbeit jedes noch so kleine Fitzelchen Unrat aufzusammeln. Und am Ende waren wir uns alle einig, dass wir künftig mehr Augenmerk auf Müll in der Natur legen und diesen auch weiterhin aufsammeln oder besser noch gar nicht erst dort hinbringen werden.





Dann standen die Auftritte für den Kandelhock und die Teilnahme am Gau-Kinder- und Jugendturnfest an. So hieß es vor allem üben, üben, üben.

Die Auftritte am Kandelhock machten den Kindern riesigen Spaß und auch die Eltern freuten sich sehr über das was die Kinder darbieten konnten. Mich freute es sehr, dass so viele Kinder da waren und die Bühne somit fast schon zu klein war.

Das Gau-Kinder- und Jugendturnfest war dieses Jahr ein Heimspiel. Daher wollten wir natürlich mit voller Stärke aufwarten und melde-

ten über 80 Kinder an. Ein toller Anblick so viele TVU-Kids zu sehen. Und sogar einen eigenen Auftritt hatten wir am Turnfest – zusammen mit den großen Mädels aus dem Schülerinnen-Turnen.

Nach den Sommerferien starteten wir schon bald mit dem Einstudieren der Auftritte für die Nikolausfeier. Hier zeigten die Kinder tolle Schneemann-Tänze und ein Fitnessprogramm für einen ziemlich aus der Form geratenen Nikolaus, der sich am Ende dann aber doch wieder sehen lassen konnte.

Es war mal wieder ein richtig schönes Turnjahr!

Ich möchte mich ganz besonders bei denen bedanken, die mich in den Turnstunden regelmäßig unterstützen. Das sind zum Teil Eltern, die kurzfristig einspringen. Regelmäßig dabei sind Melanie Hüniger und Balasz Molnar, die mittlerweile auch selbstständig Stunden übernehmen und mich vertreten, wenn ich mal nicht kann.

Vielen Dank euch beiden!

Nadine Ligendza





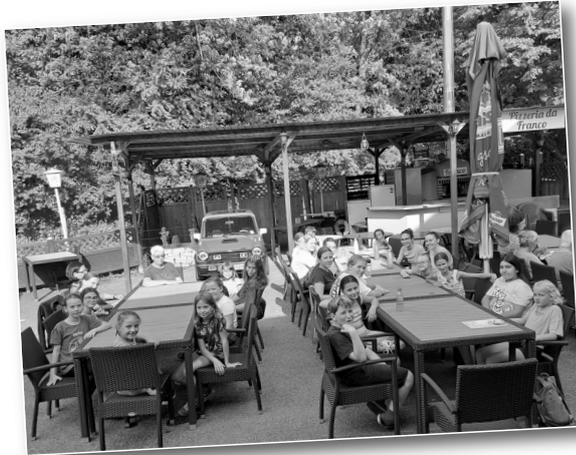
Sport und Spiel für Schülerinnen

Dieses Jahr hatten wir wieder alle Hände voll zu tun. Am Kinderfasching halfen die großen fleißig mit, die Bastelcke zu betreuen. Anschließend starteten wir bereits mit den Vorbereitungen für die Kandelhock-Auftritte und das Gau-Kinder- und Jugendturnfest, das dieses Jahr in Uhingen stattfand.

Zwei Auftritte zeigten die Gruppen beim Kandelhock. Beide liefen wie immer richtig gut, weil hier immer alle sehr engagiert beim Üben dabei sind – auch wenn es einige manchmal etwas nervt zum x-ten mal die Choreographie durchzugehen. Stolz sind sie am Ende ja doch. Und ich erst recht!

Am Gau-Kinder- und Jugendturnfest waren wir mit 20 Kindern vertreten. Sogar eine kanadische Austauschschülerin hatten wir in unserer Gruppe. Für sie war es das erste Turnfest dieser Art und sie war richtig begeistert von so vielen Kindern und so viel Trubel. Meine »alten Hasen« konnten sich sogar für die Best of Turnfest qualifizieren und freuten sich riesig. Da das Turnfest dieses Jahr ein Heimspiel war, hatten wir hier natürlich auch einen Auftritt vorbereitet. Zusammen mit den Kleinsten im Verein, den Vorschulkindern, zeigten wir eine Handtuchgymnastik.

Nach den Sommerferien hieß es schon wieder üben, üben, üben. Für den Auftritt an der Nikolausfeier. Auf »Hey Ho« von Freddy Kalas



zeigten alle Kinder zusammen eine Choreographie an den Stepp-Brettern gepaart mit turnerischen Elementen und brachten die Halle in Schwung. Zwischendurch stand auch das Gelbe Säcke verteilen wieder an, bei dem die Mädels zahlreich mithalfen.

Besonders gefreut hat mich, dass auch dieses Jahr die Großen – meine »alten Hasen« – wieder zuverlässig dabei waren, mithalfen und auch selbst einiges eigenverantwortlich übernommen hatten.

Michaela Ciupke





In zahlreichen Aktivitäten und sportlichen Veranstaltungen präsentierten sich die Kampfsportler sehr erfolgreich und hatten auch viel Spaß dabei. Neben den sportlichen Aktivitäten unterstützten wir unseren TVU beim Kandelhock, Gaukinder- und Jugendsporttag, gelbe Säcke und TVU-Flyer austragen sowie bei Jahresabschluss- und Nikolausfeier. Zahlreiche Aktivitäten neben unserem wöchentlichen Training formen uns zu einer aktiven, geselligen Gruppe, die es versteht die Gemeinschaft und den Spaßfaktor zu fördern.

In 2023 ist besonders zu erwähnen, dass sich die Gruppenstärke der Judo-Erwachsenen erhöhte. Mit Timo Schütz konnten wir noch einen Trainer gewinnen, der das Judo-Training mit Selbstverteidigung bereichert. Auch die Judo-Minis sind am Limit der Teilnehmerzahl angelangt.

Judo Aktive

bestehen aus 3 Gruppen:

Judo Breitensport ab 16 Jahre: donnerstags 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr (Trainer: Wolfgang Knaupp und Timo Schütz)

Judo-Minis von 5 bis 8 Jahre: donnerstags 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr (Trainer: Luis und Max Knaupp)

Judo-Jugend von 9 bis 16 Jahre: mittwochs 18:15 Uhr bis 20:00 Uhr (Trainer: Bernd Leichtle, Michael Eisele, Svenja Kanzler)



In 4 Gürtelprüfungen schafften 27 Judoka die Prüfung zum nächsthöheren Gürtel. Wir nahmen an 2 Turnieren teil, machten Vorführungen auf dem Kandelhock und bei den TVU-Weihnachtsfeiern, organisierten eine 2-tägige Skiausfahrt nach Serfaus, machten für alle ein Grillfest in Boll, führten eine 3-tägige Kampfsportfreizeit in Rottenburg durch und veranstalteten ein Eltern-Kind-Judotraining.

Sambo/ Jiu Jitsu

ab 16 Jahre: dienstags 20:30 Uhr bis 22:00 Uhr (Trainer: Andreas Unterthiner, Christian Klein, Thomas Greiser, Hannes Meyer)

Diese Kampfsportler sind vielseitig aufgestellt und beschäftigen sich mit verschiedenen Kampfkünsten. Es fanden 3 Sambo-Prüfungen mit insgesamt 4 Prüflingen statt, wovon Thomas Greiser die umfangreiche Prüfung





zum 2. Dan Sambo hervorragend absolvierte. Die Gruppe nahm an 2 Freundschaftstrainings und an 3 Fortbildungen/Lehrgängen teil. Christian Klein und Ralph Emberger wurden für ihre Vorjahresleistungen bei den Wolrd Games durch die Stadt UHINGEN geehrt. Auch auf dem Uhinger Kandelhock ließen es die Samboka bei einer tollen Vorführung ordentlich krachen und begeisterten die Zuschauer.

Kampfsport Passive:

donnerstags 20:00 Uhr bis 21:30 Uhr
(Leitung: Claudia Weber)

Diese Gruppe besteht aus Mitgliedern, die nach wie vor die Geselligkeit und Gemeinschaft suchen aber den Kampfsport aus unterschiedlichen Gründen nicht mehr ausüben. Aus diesem Grund treffen sich die Mitglieder donnerstags zu diversen Freizeitaktivitäten.



- 3. Platz: Sascha Hünlich (bis 49,6 kg) 4. Platz: Karsten Hünlich (bis 84,2 kg)
- 05.04. Judo-Gürtelprüfung beim TVU mit 7 Prüflingen: 8. Kyu (weiß-gelb): Noel Daniel Wallmen, Moritz Hüniger, Phillip Konnerth, Lukas Ziegler, Sebastian Georg Neu 7. Kyu (gelb): Benjamin Franke, Hannah Förster
- 13.05. Hanbo Lehrgang in Schwäbisch Gmünd
- 13.05. Kampfsport-Grillfest in Boll
- 20.05. Hochzeit von Pascal + Eva
- 08.-11.06. Budo-Zeltlager in Aalen, Teilnahme von TVU-Samboka
- 25.06. Kandelhock mit Arbeitsdienst und Vorführungen.
- 29.06. Judo-Gürtelprüfung beim TVU mit 2 Prüflingen: 8. Kyu-Grad (weiß-gelber Gürtel): Sergej Litvinov und Marcus Franke
- 07.-09.07. Segelwochenende Ammersee
- 16.07. Arbeitsdienst beim Gaukinder- und Jugendtreffen in UHINGEN
- 21.+23.07. Kampfsport-Freizeitwochenende in Rottenburg am Neckar mit 25 Teilnehmer.
- 03.08. Judo im Schülerferienprogramm der Stadt UHINGEN

Highlights 2023

- Januar Aktion »Judo and More« für Eltern beim TVU
- 07.01. Turngala-Besuch in GP für ÜL als Dank für 2022
- 03.02. Kampfsport-Jahressitzung
- 07.02. Sambo-Prüfung: gelber Gürtel für Fabian Unterthiner
- 14.02. Besuch vom ATK LE im Sambo-Training
- 18.02. TVU-Kinderfasching (Abbau)
- 07.03. Sambo-Freundschaftstraining in UHINGEN mit Helmut Schauaus, 4. Dan Ju Jitsu und 1. Dan Hanbo Jitsu
- 11./12.03. Judo-Skiausfahrt Serfaus-Fiss-Ladis
- 24.03. TVU-Hauptversammlung
- 26.03. Judo-Gürtelfarbenturnier in Kirchberg/Murr (200 Teilnehmer):





- 10.09. TVU-Flyer-Aktion (Verteilen in Uhinger Teilgebiet)
- 26.09. Sportlerehrung im Uditorium für Ralph Emberger und Christian Klein. Erfolge: Vizedeutsche Katameister, 1. und 2. Plätze bei den World Games 2022
- 05.10. Judo-Gürtelprüfung beim TVU mit 7 Prüflingen: 8. Kyu-Grad (weiß-gelber Gürtel): Luna Secco, Isabella Welch, Kai Welch, Julian Litvinov, Rachid Seydou, Marvin Häderle, Dominik Zack.
- 06.10. Sambo-Fortbildungstraining mit anschließender Gürtelprüfung: 2. Dan Sambo für Thomas Greiser, oranger Gürtel für Fabian Unterthiner
- 10.10. TVU bietet das Schnuppern ins Judo für Hieberschule Uhingen zum Tag des Sports
- 14.11. Sambo-Freundschaftstraining in Schwäbisch Gmünd
- 18.11. Judo- Jubiläums-/Nikolausturnier in Hattenhofen mit 11 TVU-Kämpfern: 1.Platz: Phillip Konnerth, Rachid Seydou, Louis Eisele, Hannah Förster, 2. Platz: Clemens Starke, Marvin Häderle, Charlene Sixt, 3. Platz: Luna Secco, Lukas Ziegler, Manuel Weißbach, Louisa Strei
- 26.11. Verteilen Gelber Sack in Uhinger Teilgebiet
- 26.11. Eltern-Kind-Training mit 45 aktiven Teilnehmer
- 05.12. Sambo-Gürtelprüfung in Uhingen: gelber Gürtel für Markus Schiedlmeier
- 09.12. Teilnahme der Samboka am Kampfsport-Seminar zum 50-jährigen Mattenjubiläum von Sepp Oberhollenzer in Gschwend
- 09.12. Jahresabschlussfeier mit Vorführung der Judoka
- 10.12. TVU-Nikolausfeier, Vorführung der Judo-Jugendgruppen
- 13.12. Judo-Gürtelprüfung beim TVU mit 11 Prüflingen: 8. Kyu-Grad (weiß-gelber Gürtel): Manuel Weißbach, Louisa Strei, 7. Kyu-Grad (gelber Gürtel): Moritz Hüniger, Alexander Litvinov, Sergej Litvinov, 6. Kyu-Grad (gelb-oranger Gürtel): Alper Kabal, Louis Eisele, Hannah Förster, Benjamin Franke, Matthias Gröss, 4. Kyu-Grad (orange-grüner Gürtel): Karsten Hünlich
- 14.12. Judo-Jahresabschlussessen für Minis und Erwachsene
- 17.12. Prüferlizenzlehrgang in GP mit 2 TVU-Teilnehmern
- 20.12. Judo-Jahresabschlussessen für Jugend

Diese Aktivitäten erfordern viel Zeit und hohes Engagement der Teilnehmer, Trainer und Organisatoren und verdienen Lob, Dank und Anerkennung.

Herausforderungen in 2024

- Digitalisierung Judo-Pass
- Integration Taekwondo
- Gürtelprüfungen
- Übernachtungs-Judo, Grillfest, Kampfsportfreizeit, Eltern-Kind-Training
- Erhalt/Ausbau Gruppenstärke

Diesen Bericht schließe ich nun mit den Worten des Kung Fu-Meisters Bruce Lee:

»DER WILLE GESTALTET DEN MENSCHEN, ZUM ERFOLG BRAUCHT DER JEDOCH MUT UND AUSDAUER.«

Wolfgang Knaupp



Frauengymnastik Montagsgruppe

Nachdem uns unsere bisherige Übungsleiterin Christine Leuschner Anfang des Jahres verlassen hat, ist Suna bis Mitte des Jahres vorübergehend mit Yogastunden eingesprungen. Im Juli 2023 wurde unsere Montagsgruppe von unserer neuen Übungsleiterin Annette Pätzold übernommen.

Ihr Training, welches Montagabend von 20:00–21:00 Uhr für Frauen ab ca. 40 Jahre stattfindet, hat folgendes Konzept: Der Kurs ist ein Mix aus Kraft-, Ausdauer-, Beweglichkeits- und Koordinationstraining.

Wir trainieren mit passender Musik die großen und kleinen Muskelgruppen, dadurch können wir unseren Fitnesszustand verbessern und beibehalten.

Zum Einsatz kommen neben den Übungen mit dem eigenen Körpergewicht verschiedene

Kleingeräte (Hanteln, Flexi-Bar, instabile Unterlagen, Pezziball etc.) und abwechslungsreiches Zirkeltraining, mit Stretching oder kurzen Entspannungseinheiten endet unsere Stunde.

Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen. Jeder kann in seinem Tempo und seiner Fitness passend mitmachen. Der Kurs ist für Anfängerinnen und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet.

Bei Sportveranstaltungen wie Gau-Kinder- und Jugendturnfest oder Gaufrauentag unterstützen wir oder schauen gerne mal zu.

Wie jedes Jahr fand auch im Dezember 2023 unser Jahresabschlussessen mit Schrottwichtelspiel statt. Es war wie immer sehr lustig und unterhaltsam.





Die Begeisterung für Volleyball steigt immer mehr



Das Jahr 2023 war ein erfolgreiches Jahr für die Jugendvolleyballgruppe des TV Uhingens. Wie die Jahre zuvor fand das Training wieder regelmäßig jeden Samstag von 16:30 bis 18:00 Uhr statt. Wir starteten am Anfang des Jahres mit einer gut überschaubaren kleineren Gruppe, bis wir

über die Zeit mit einem riesigen Zulauf an Kindern und Jugendlichen überrascht wurden. Mittlerweile trainieren wir mit einer Gruppe von knapp 30 Jugendlichen jeden Samstag und mit unseren Erwachsenen montags die motorischen Fähigkeiten und einige Spielstrategien. Meistens fangen wir mit ein paar Übungen an der Koordinationsleiter an und verknüpfen das auch gleich mit Schnelligkeit und Ausdauer. Nachdem die Jugendlichen aufgewärmt sind, wird sich im Kreis der Ball durch »Baggern« und »Pritschen« zugespielt. Hierbei achten unsere Trainer sehr auf die Kommunikation, die während eines Volleyballspiels sehr wichtig ist. Natürlich werden auch reichlich Aufschläge und ganz unterschiedliche Spielstrategien

geübt. In der letzten halben Stunde werden Gruppen von maximal sechs Personen aufgeteilt und es kommen ein paar Volleyballspiele zustande.

Wir sind nicht nur froh über die riesige Anzahl an motivierten Kindern, sondern auch über den Zusammenhalt und die geknüpften Freundschaften, die durchs Volleyball entstanden sind.

Das vermutlich größte Highlight für unsere Spieler/innen ist die Gau-Volleyballrunde, bei der wir 2023 eine U18 und Ü18 Mannschaft angemeldet haben. Jeden Monat spielen unsere zwei Mannschaften jeweils gegen ein Volleyballteam eines anderen Vereins. Mit voller Begeisterung, Engagement und viel Erfolg starteten wir im



Oktober 2023 in der Gaurunde und spielten uns mit der U18 Mannschaft an die Spitze, aber auch die Ü18 Mixed Mannschaft ist mit vollem Einsatz dabei und bringen auch den ein oder anderen Sieg nach Hause. Auch die Eltern, Großeltern und Freunde der Jugendlichen zeigen großen Tatendrang und unterstützen unsere zwei Teams moralisch durch ihren Ansporn bei jedem Spiel.

Ein herzlichen Dankeschön an unsere Trainer Michael Lopin, Benedikt Lopin und David Lopin, die jeden Samstag und Montag unsere riesige Volleyballgruppe trainieren und bei jedem Spiel eifrig als Coach und Schiedsrichter mitwirken und motivieren.

Ebenso auch an alle Spieler/innen, Familien und Freunde, die so viel Leidenschaft mitbringen und jeden einzelnen unterstützen.

Wir freuen uns weiterhin über jeden, der gerne Volleyball spielt und sich unserem Team anschließen möchte.

Jule Müller





Gerätturnen

Trepp(ch)en steigen der schönsten Art

Das Jahr war noch jung und schon durften die Jungs zum ersten Wettkampf des Jahres antreten – Gaufinale Einzel am 04.02.23 wie immer in Süßen. Von 7 Jahren bis in die offene Klasse, war der TVU in nahezu allen Altersklassen vertreten. Leon Schäfer, Henry Spiegelburg und Hannes Pagel wurden in ihrer jeweiligen Altersklasse Dritter, Vincent Schöllkopf schaffte es in der offenen Klasse auf den ersten Platz.

Am 16.04.2023, fand das Gau-Finale der P-Stufen im Gerätturnen weiblich (Mannschaften und Einzel) statt. Der TVU war mit 37 Teilnehmerinnen und drei Mannschaften angetreten. In den drei Durchgängen über den ganzen Tag, waren unsere Routiniers ebenso wie die Mädels, die ihren ersten Wettkampf überhaupt turnten, hoch motiviert. Das Ergebnis konnte sich dann auch wirklich sehen lassen – viele unserer Turnerinnen konnten sich mit ihren tollen Leistungen für das Bezirks Finale qualifizieren.

schen Vincent Schöllkopf und seinem Süßener Turnkollegen Sun Freuer, das Vincent auch dieses Mal für sich entscheiden konnte und mit einem super starken zweiten Platz abschließen konnte. Damit hatten sich Vincent Schöllkopf und Hannes Pagel zum Landesfinale Einzel qualifiziert, das am 25.06.2023 in Weil am Schönbuch stattfand. Hannes konnte einen beachtlichen 10. Platz erreichen und Vincent schaffte es unter die Top 5. Ein starkes Ergebnis für die beiden TVU-Turner.

Nur eine Woche später, am Samstag dem 01.07.2023, durften unsere Mannschaften sich mit der Konkurrenz im Stauerland messen. Es traten für die E-Jugend Derek Kirner, Alexander Litvinov und Marcel Plischke an. Für die offene Klasse waren es Henry Spiegelburg, Niklas Milosevic, Vincent Schöllkopf, Fabian Kirchner, Hannes Pagel und Maximilian Schöllkopf. Unsere Turner absolvierten einen souveränen Wettkampf und am Ende konnten sich die Wettkämpfer der offenen Klasse den ersten Platz holen. Die Jungs der E-Jugend konnten leider nur mit



Am Muttertag, 14.05.2023, ging es für unsere Jungs zum Bezirksfinale nach Laichingen. Die qualifizierten Uhinger Turner waren einer starken und breiten Konkurrenz ausgesetzt, bis hin zu den Wetzgauer Turnern, die vom ehemaligen international erfolgreichen Nationalturner Helge Liebrich trainiert werden und betreut wurden. Alle Jungs gingen fit und gut vorbereitet an die Geräte und konnten größtenteils Ihre Leistungen abrufen. UHINGEN war sehr stark in der Altersklasse ab 14 Jahren vertreten. Dort kam es zum erwarteten Duell zwi-

halber Mannschaftenstärke antreten und mussten sich den beiden Mannschaften des TSV Süßen und der TG Donzdorf geschlagen geben und landeten auf dem vierten Platz.

»Heimspiel« beim Gau-Kinder- und Jugendturnfest in UHINGEN

19 Vereine haben 890 Kinder und Jugendliche für den 16.07.2023 zu den Wahlwettkämpfen, dem STB Kindercup und dem Spielparcours



angemeldet. Das war eine Ansage und unsere Jungs und Mädels waren mittendrin. Alle absolvierten einen Wahlwettkampf wobei die meisten einen reinen Gerätewettkampf turnten. Einige zeigten ihr Allroundtalent am Turngerät sowie in der Leichtathletik. Erneut konnten die Uhinger überzeugen und sicherten sich so viele Medaillen wie kein anderer Verein. Zudem qualifizierten sich gut 50 (!) Gerätturnerinnen und -turner für das »Best of« am 23. September.

Landeskinderturnfest

Vom 21.07.2023 bis zum 23.07.2023 verwandelte sich die Stadt Esslingen in einen Ort voller Freude, Spaß und Aktivitäten. Die Turnparty mit dem Maskottchen »Turni« war ein gelungener Auftakt in das Wochenende. Der Samstag war geprägt vom Höhepunkt des Turnfestes, dem Wettkampf. Routiniert gingen unsere jungen Turnerinnen und -turner an

den Start des Wahlwettkampfes. Übergangslos eilten wir zum nächsten Wettbewerb »4 in motion«, wo neben turnerischer Präzision auch Geschwindigkeit gefragt war. Mittlerweile war es früher Abend, so dass jeder mit großem Appetit das organisierte Abendessen genießen konnte. Frisch gestärkt ging es zur Tuju-Party, denn auch feiern gehört zu einem Turnfest. Am Sonntag waren alle Kinder nochmals auf der Veranstaltungswiese. Bei Parcours, Kletterwand, Quiz, Balance- und Geschicklichkeitsübungen war für jeden etwas dabei. Das Landeskinderturnfest war für alle ein unvergessliches Erlebnis.

Die Turner im Rosengarten

Das diesjährige Wanderwochenende führte die Turner vom 05.–08.10.2023 ins Trentino, mit einer Unterkunft genau zwischen dem Latemar und Rosengarten Gebirgszug.

Mit großem Elan und bei wolkenlosem Himmel bestiegen wir noch am Ankunftstag die kleine Latemarscharte. Der Ausblick auf den gegenüberliegenden Rosengarten war überwältigend. Der nördliche Rosengarten war das Ziel am nächsten Tag wieder bei allerbestem Wetter. Höhepunkt der Tour war gleich zu Beginn der Klettersteig zum Santnerpass. Dort angekommen wurden wir mit einem Blick auf die bekannten Vajolettürme belohnt. Beim Durchstieg durch das Tschagerjoch ging uns durch unglückliche Umstände ein Turnkamerad verloren. Die Freude war jedoch groß, als wir an der Kölner Hütte wieder vollständig waren.

Ein unglaublicher Tag rund um die Rotwand fasst den darauffolgenden Tag wohl am Besten





zusammen, wieder bei allerschönstem Wetter. Ehrfürchtig stiegen wir an den schroffen hohen Felswänden vorbei, herrlich eingebunden in das gesamte Rosengartenensemble. Einige Kletterfans bestiegen die Rotwand auf 2806m mit einem wahnsinnigen Rundumpanorama der Dolomiten. Der anschließende Masaré-Klettersteig forderte die Waden und Oberschenkelmuskulatur gleichermaßen.

Das perfekte Wetter und wunderschöne Bergpanoramas werden wir noch lange in bester Erinnerung behalten. Danke an Jürgen, dem Organisator von Wetter, Touren und Unterkunft.

Am 22.10. fanden die Bezirksfinale unserer Gerätturnerinnen und -turner, die sich jeweils mit ihren Mannschaften hierfür zuvor qualifiziert hatten, in Bolheim (m) und Herrenberg (w) statt. Alle Mannschaften zeigten hierbei wieder respektable Leistungen, mit denen sie sehr zufrieden sein konnten. Die Mannschaft der Offenen Klasse männlich musste bedauerlicherweise auf drei Turner verzichten und so

turnten die verbliebenen vier jungen Männer jeweils an allen 6 Geräten. Durch eine geschlossene Mannschaftsleistung von Alexander Bühler, Fabian Kircher, Niklas Milosevic und Henry Spiegelburg wurde souverän der zweite Platz belegt. Mit diesem guten Ergebnis konnten sie gestärkt ins Landesfinale gehen.



Unsere Mädels der Offenen Klasse zeigten insbesondere am Boden und Schwebelbalken sehr gute Leistungen, hatten es als eine der jüngsten Mannschaften jedoch nicht einfach, sich gegenüber den älteren, die die entsprechenden P-Stufen bereits seit

längerem turnen, zu behaupten. Dennoch belegten sie einen in diesem starken Umfeld ausgesprochen guten 7. Platz. Auch unsere E-Jugend konnte sich durch ihre gute Leistung und dem 3. Platz beim Gaufinale für diesen Wettkampf qualifizieren. Dass auf Bezirksebene mit sehr starken Mannschaften wie denen aus Nellingen oder Hülben die »Luft etwas dünner« wird, war abzusehen und sicherlich für unsere Nachwuchsturnerinnen, auch wenn sie nicht ganz vorne dabei waren, trotzdem eine schöne Erfahrung und Ansporn zugleich.



Sieg beim Landesfinale

Am 19.11. wurden die besten Turnmannschaften des STB ermittelt. Durch den zweiten Platz im Bezirksfinale qualifiziert, reisten die Uhinger Turner der offenen Klasse (ab Jahrgang 2011) selbstbewusst zum Landesfinale nach Schmiden an. Leider fiel ein Stammturner krankheitsbedingt aus. Allen Turnern war klar, dass nur durch einwandfreie Übungen ein Platz auf dem Podest möglich ist. Zum Halbzeitstand nach drei Geräten lag Uhingen auf Platz 2 hinter dem GSV Maichingen, der mit der gesamten Mannschaft von 8 Turnern antreten konnte. Durch konzentriert vorgeführte



Einzelübungen und einer geschlossenen Mannschaftsleistung gelang unseren Jungs tatsächlich der Sprung auf Platz 1 mit 279,85 Punkten und damit 1,30 Punkten Vorsprung vor Maichingen. Ein großartiger Erfolg, wurde doch ausgerechnet am Boden, dem Basisgerät schlechthin, der entscheidende Punktevorsprung erturnt. Herzlichen Glückwunsch den Turnern Alexander Bühler, Fabian Kircher, Niklas Milosevic, Hannes Pagel und Vincent Schöllkopf.

Der Jahresabschluss kommt in großen Schritten, mit den letzten Abteilungsaktivitäten. Nach dem Verteilen der gelben Säcke ging es an die intensive Vorbereitung

der Jahresabschlussfeier und der Nikolausfeier. Die aktiven Turner orientierten sich am Abteilungsleiter. Nachdem dieser im sonnigen Süden verweilte, holten sich die Turner das Sommerfeeling auf die Bühne. Mit üppiger Requisite zauberten sie eine chillige heiße Barren- und Trampolinvorführung ins kalte Uhingen. Die Mädels kombinierten Elemente am Boden und Übungen am Stufenbarren, der dem Alter entsprechend, noch nicht ganz zu ihrem Wettkampfgerät gehört. Die jüngeren Turner zeigten zur Nikolausfeier einen kleinen Ausschnitt aus dem Trainingsprogramm mit dem Schwerpunkt auf Boden und Trampolin und die Mädels demonstrierten, wie man sich dem zu Recht als »Zitterbalken« bezeichneten Schwebebalken, der viel Koordination, Mut und Körperbeherrschung erfordert, Schritt für Schritt nähert.

Natürlich gäbe es noch einiges mehr »von in- und außerhalb« der Hallen und Wettkampfstätten zu berichten – eines davon verdient aber eine besondere Erwähnung: Aus Kindern werden Leut' und aus kleinen Turnerinnen große Turnerinnen ... In diesem Sinne durften wir im Sommer unserer Übungsleiterin Alexandra Mengs (nunmehr Tschötschel) und ihrem Marc alles Gute für ihren weiteren gemeinsamen, nun durch Brief und Siegel »legitimierten« Weg in die Zukunft wünschen. Wir sind uns sicher, dass sie in ihrer Ehe die richtige Balance finden werden, wie sie auch für eine perfekte Übung am Turngerät notwendig ist. Herzlichen Glückwunsch nochmals!



Ralf Geyer



Fitness-Studio



Neben den altbekannten Mitgliedern im Fitness-Studio sieht man immer wieder neue Gesichter an den Milongeräten, die ihre Runden drehen. Auch im Jahr 2023 kann das vereinsinterne Fitness-Studio des TV Uhingen einen Mitgliederzuwachs von beeindruckenden 50 % verzeichnen. Wir begrüßen natürlich alle neuen Sportler und Sportlerinnen herzlich und freuen uns, dass Sie den Weg zu uns gefunden haben. Ebenso ist es schön, wie die vielen bestehenden Mitglieder uns die Treue halten.

Unser Studio ist nicht nur zum Kräfte messen, sondern es dient auch zum Austausch der neuesten Informationen rund um Uhingen, zum sinnvollen Zeitvertreib während dem Sport der Kids, als Anlaufstelle für spontanen Small Talk. Aber natürlich ist es in erster Linie zum Schwitzen und Sporteln da und da haben unsere ca. 150 Mitglieder im letzten Jahr wieder unzählige Tonnen an Gewichten bewegt, zahlreiche Kilometer gelaufen oder geradelt, ihre Beweglichkeit verbessert, das ein oder andere Kilo Körpergewicht verloren, Schmerzen gelindert, ihre Fitness verbessert und die Muskulatur aufgebaut. Der Gerätepark konnte um 4 weitere Geräte erweitert werden, sodass auch das Geräteangebot wächst.

Alle Sportler und Sportlerinnen loben immer wieder die familiäre und persönliche Atmosphäre und schätzen diese sehr. Die ehrenamtlichen Betreuer und Betreuerinnen zeichnen sich von Woche zu Woche durch ihre Einsatzbereitschaft und ihre gute Laune aus und geben alles, damit sich jedes Mitglied wohl

fühlt. So konnten wir im Jahr 2023 bereits wieder eine neue Betreuerin dazu gewinnen. Dies freut uns natürlich sehr und hilft extrem beim Füllen der Arbeitsschichten. Wie jedes Jahr kann man allen freiwilligen Helfern und Helferinnen ein riesengroßes Dankeschön aussprechen. Ihr seid spitze!

Als Teamevent und Weihnachtsfeier stand letztes Jahr »Kegeln« in der TSGV Gaststätte in Albershausen auf dem Programm. Wir konnten nicht unbedingt durch Können glänzen, aber der Spaß kam auf keinen Fall zu kurz und der ein oder andere Wurf konnte sich sehen lassen. Abschließend ließ man den Abend bei Getränken und gutem Essen im Restaurant ausklingen.

Wir freuen uns auf das kommende Jahr und hoffen auf viele altbekannte und neue Gesichter bei uns im Fitness-Studio.

Nadine Heimsch





HT-Leitung

Nach den Sommerferien geht Mitte September endlich wieder die neue Handballsaison los. Unsere Aktiven- und Jugendmannschaften haben sich im Sommer in zahlreichen Trainingseinheiten fleißig auf die neue Runde vorbereitet. In diesem heißen Sommer wurden sehr schweißtreibende Trainingseinheiten im Wald, auf dem Beachplatz und in der Haldenberghalle absolviert. Jetzt sind wir gespannt, wie erfolgreich die Vorbereitung verlaufen ist, und wie sich die Mannschaften des HT im sportlichen Wettkampf mit ihren jeweiligen Gegnern schlagen werden.

In den Aktiven Mannschaften gehen wir mit großer Kontinuität auf den Trainerbänken in die neue Saison. Frank und Kevin Haas gehen wie gewohnt mit Athanasios Dilmas in eine weitere Landesligasaison der Frauen 1. Monika Tomic und Sven König werden nicht nur weiterhin die Frauen 2 betreuen; wir freuen uns auf die neu gebildete Frauen 3, die ebenfalls von den beiden betreut wird. Im männlichen Bereich geht Thorsten Fischer gemeinsam mit Bernd Schöllkopf und Achim Fender mit der Männer 1 auf Punktejagd in der Bezirksliga. Ein Generationswechsel findet in der Männer 2 statt, Steffen Carle und Cornelius Lachenmaier werden die Mannschaft trainieren, die deutlich verjüngt in die neue Saison geht.

Im Jugendbereich konnten wir, bis auf die weibliche A Jugend, sämtliche Teams im weiblichen und männlichen Bereich melden. Wir sind sehr stolz darauf, dass wir so viele Kinder und Jugendliche beim Handballteam haben, die mit Spaß am Sport, mit Ehrgeiz und trotzdem im freundschaftlichem Miteinander die Farben des HT vertreten. Unser großer Respekt und noch größerer Dank gilt unseren ehrenamtlichen Jugendtrainern. Diese stehen unseren Jugendspielerinnen und Jugendspielern nicht nur als Trainer im Sport zur Verfügung, sondern sind für die Kinder und Jugendlichen häufig auch Ansprechpartner für Herausforderungen außerhalb des Spielfelds.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Helfern und Amtsinhabern des HT und bei unseren Hauptvereinen TGV Holzhausen und TV UHINGEN. Ganz besonders bei unseren Schiedsrichtern, unserem Jugendleitungsteam und unserem Organisationsteam. Danke auch den Mitarbeitern der Stadt UHINGEN, die immer ein offenes Ohr für die Belange des HT haben, und mit denen wir sehr vertrauensvoll zusammenarbeiten.

Wir wünschen euch und uns allen, unseren Gästen und sportlichen Gegnern eine spannende, erfolgreiche und verletzungsfreie Saison 2023/2024.

*Sonja Riesner-Hendlmeier
Jörg Schwamberger*

Jugendteam

Das Jugendteam ist neu und hat in diesem Jahr frisch zusammengefunden. Unsere Aufgaben sind vielseitig. Wir möchten für unsere Jugendmannschaften noch bessere Bedingungen schaffen. Dazu gehören Planungen von gemeinsamen Aktivitäten und Turnierteilnahmen, die Verbesserung der Kommunikation sowie die Unterstützung der Jugendleitung und vieles mehr. Es gibt bereits viele Ideen, an denen gearbeitet wird. Das Team besteht aus: Bettina Wolf, Jürgen Wolf, Isa Brandstetter, Mareike Ströhle, Markus Wußler, Michael Kopietz und Sylvana Marrocco. Jedes Mitglied hat seine eigenen Ideen, Möglichkeiten, Kompetenzen oder Kontakte, um die HT-Jugend zu unterstützen. Für Wünsche, Ideen und Verbesserungsvorschläge haben wir immer ein offenes Ohr. Kommt gerne persönlich, oder per E-Mail (jugendleiter1@htuhingenholzhausen.de) auf uns zu! Auch interessierte, neue Trainer und Spieler dürfen sich jederzeit gerne bei uns melden.

Für die neue Saison wünschen wir für alle jederzeit gute und faire Spiele!



Abteilungen und Ansprechpartner

Elementarbereich

Pampersliga

Nadine Ligendza, Tel. (07161) 352501

Eltern-Kind-Turnen

Nadine Ligendza, Tel. (07161) 352501

Vorschulturnen

Nadine Ligendza, Tel. (07161) 352501

Sport und Spiel für Schülerinnen und Schüler

Jungen

David Lopin Tel. (07161) 33313

Mädchen

Michaela Ciupke, Tel. (07161) 352501

Gerätturnen

Mädchen

Alexandra Tschötschel, Tel. (0173) 5887330

Frank Schweizer, Tel. (07161) 352265

Andrea Brummer, Tel. (07161) 389244

Jungen

Andreas Schöllkopf, Tel. (07161) 389568

Erwachsene

Roland Hoffmann, Tel. (07021) 41055

Tanz

Sabrina Neumann

Frauengymnastik

Aerobic, Stretching, Fitness

Waltraud Schmid, Tel. (07161) 39590

Ausdauer, Kräftigung, Stretching

Waltraud Schmid, Tel. (07161) 39590

Jedermannturnen

Klaus Uebele, Tel. (07161) 27035

Fit und aktiv ab 65

Yvonne Lopin, Tel. (07161) 33313

Gymnastik und Fitness (gemischte Gruppe)

Harald Dürrmeier, Tel. (07161) 5078400

Männergymnastik und Spiel

Manfred Zipperer, Tel. (07161) 33667

Sportakrobatik

Anita Zipperer, Tel. (07161) 33667

Old but Gold

Anja Ertinger, Tel. (07161) 9454399

Kampfsport

Wolfgang Knaupp, Tel. (07164) 8008970

Badminton

Monika Haller, Tel. (0170) 5258285

Tennis

Axel Werner, Tel. (07161) 57736

Full Body Workout

Cornelia Gross

Klettern

Patrick Walther



Handball	<i>Jörg Schwamberger, Tel. (0171) 3017254</i>
Sängerkameradschaft	<i>Willi Greis, Tel. (07161) 33538</i>
Spielmannszug	<i>Michael Ilgenfritz, Tel. (07161) 34445 Jan Viohl, Tel. (0173) 6149884</i>
Herzsport	<i>Jürgen Greiner, Tel. (07161) 32695</i>
Sport nach Krebs	<i>Yvonne Lopin, Tel. (07161) 33313</i>
Orthopädie	<i>Susanne Widmaier, Tel. (07161) 39718</i>
Volleyball Jugend	<i>Jule Müller, Tel. (0157) 5286195 Michael Lopin, Tel. (07161) 33313</i>
Erwachsene	<i>Peter Hokenmaier, Tel. (07161) 352558</i>
Basketball	<i>David Lopin, Tel. (01578) 0496660</i>
TaiChi	<i>Eva-Maria Strasser, Tel. (07161) 29599</i>

Geschäftsstelle (UG)

Öffnungszeiten:

Montag 17.30–19.30 Uhr

Donnerstag 17.30–19.30 Uhr

Tel. (07161) 504 97 99

geschaeftsstelle@tv-uhingen.de

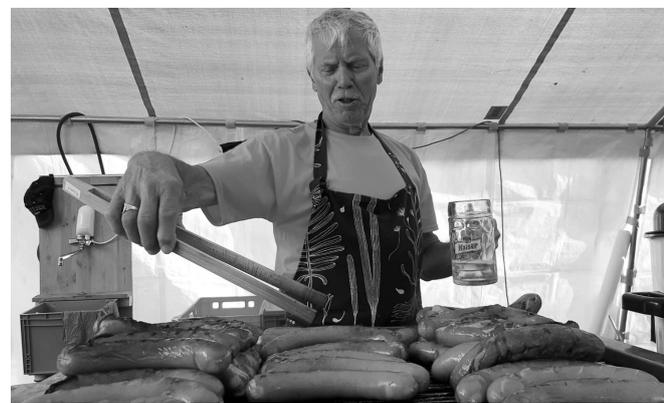
Stand März 2024.

Den stets aktuellen Stand aller Angaben finden Sie ebenso wie sonstige Infos, Formulare, Textarchiv, Bildergalerien und vieles mehr auf www.tv-uhingen.de und auf www.facebook.com/TVUHINGEN



Das Jahr in Bildern







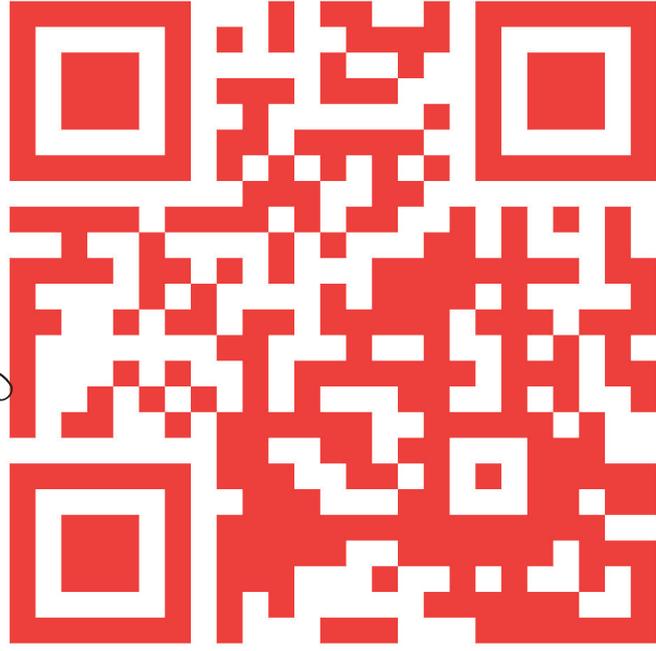
Wir gedenken in Ehrfurcht und aufrichtiger Trauer der Mitglieder,
die der Tod aus unseren Reihen riss. Wir verloren treue Freunde.
Ihr Tod soll uns Mahnung und Vermächtnis sein.

Werner Frey
Karin Bleyer
Albert Frey

Warum sollte ich aus dem Sinn sein,
nur weil ich aus dem Blick bin?
Was auch immer wir füreinander waren,
sind wir auch jetzt noch.

(Annette von Droste-Hülshoff)

www.tv-uhingen.de



www.facebook.com/TVUlingen

